CCXL. KUNSTAUKTION

DOROTHEUM · WIEN

## I. ABTEILUNG:

# Nachlaß
# Dr. Theodor Christomannos
## Meran.

## II. ABTEILUNG:

Kunstgegenstände aus adeligem und bürgerlichem Privatbesitze, darunter Beiträge aus den Nachlässen des Freiherrn B., des k. u. k. Kammersängers Louis Edler von Bignio und des akademischen Malers Karl Schwenninger.

**SCHAUSTELLUNG:** Donnerstag den 20. November 1913 bis Sonntag den 23. November 1913, von 10 Uhr vormittags bis 6 Uhr abends.

**VERSTEIGERUNG:** Montag den 24. November 1913, ½11 Uhr vormittags und ½4 Uhr nachmittags. Dienstag den 25. November 1913 bis Donnerstag den 27. November 1913 von ½4 Uhr nachmittags ab.

Lift · Nebentreppe

Druck von Otto Maass' Söhne, Wien, I. Wallfischgasse 10.

SEP 18 1916

# AUKTIONSBEDINGUNGEN.

Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Barzahlung in Kronenwährung.

Vom Ersteher wird zum Zuschlage ein Aufgeld von 10 Prozent eingehoben. Gesteigert wird mindestens um 1 Krone, über 100 Kronen um 5 Kronen.

Das Amt behält sich vor, Posten zu trennen oder zu vereinigen und die Reihenfolge der Katalognummern ausnahmsweise zu unterbrechen. Das Tagesprogramm wird jedoch genau eingehalten.

Die Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, in dem sie sich zur Zeit der Auktion befinden. Reklamationen nach erfolgtem Zuschlage können nicht berücksichtigt werden, da sämtliche Objekte zur Besichtigung ausgestellt waren. Die im Kataloge enthaltenen Angaben und Beschreibungen der zum Verkaufe gebrachten Gegenstände werden nicht gewährleistet.

Bezüglich der Abwicklung der Versteigerungen, der Übernahme der Gegenstände, eventuell der Zustellung gelten die Normen des Versteigerungsamtes. Die Aufbewahrung erstandener Posten geschieht lediglich auf Gefahr des Erstehers.

Auskünfte erteilen und Kaufaufträge übernehmen die Zentraldirektion, die Kunstabteilung (Telephon Nr. 11.089) und die vom Amte bestellten beeideten Sensale: M. Decsey, H. Melhorn und Th. Doleschall.

Dem Amte nicht bekannte Personen wollen jedem Auftrage mindestens die Hälfte des beabsichtigten Meistbotes beifügen.

Der Eintritt zur Schaustellung und Auktion ist ausschließlich den mit dem Katalog versehenen Besuchern vorbehalten.

Preis des illustrierten Kataloges — 56 Tafeln — 2 Kronen.

# AUKTIONSORDNUNG.

## I. Tag.

Montag den 24. November 1913, **½11 Uhr vormittags bis ½1 Uhr nachmittags**

Antiquitäten, zumeist Keramik: Katalog-Nr. 1—122

Montag den 24. November 1913, **½4 Uhr nachmittags**

Alt-Wiener, Meißner, deutsches, französisches und ostasiatisches Porzellan, englisches Glas: Katalog-Nr. 123—263

## II. Tag.

Dienstag den 25. November 1913, **½4 Uhr nachmittags**

Arbeiten in Holz, Bein, Stein; Dosen, Alt-Wiener Bronzen, Kunstmobiliar: Katalog-Nr. 264—348

Gemälde: Katalog-Nr. 349, 350, 352, 354, 361—363, 372, 374, 377—379, 381, 383, 389, 400, die restlichen in arithmetischer Reihenfolge.

## III. Tag.

Mittwoch den 26. November 1913, **½4 Uhr nachmittags**

Antiquitäten: Katalog-Nr. 401—461

Kunstmobiliar: Katalog-Nr. 497—525

Miniaturen: Katalog-Nr. 526—550

Antiquitäten: Katalog-Nr. 462—496

## IV. Tag.

Donnerstag den 27. November 1913, **½4 Uhr nachmittags**

Gemälde moderner und alter Meister: Katalog-Nr. 551—698

# Alphabetisches Verzeichnis

der

# Künstlernamen.


Abshoven F. v. 656.
Agricola. 602.
Alt J. 590, 614.
Alt R. 615, 620.
Altomonte M. 644.
Amerling F. v. 349, 582, 585.
Anreiter A. 350.
Armfield G. 600, 606.
Batamiet. 544.
Benlliure J. 611.
Berchem N. 685.
Berchem (Schule). 681.
Berres J. v. 351.
Bourguignon (Art). 674.
Brower A. 645.
Brueghel (Kopie). 659.
Canaletto (Schule). 660, 686–695.
Canon H. 352, 555.
Caruso E. 556.
Conti F. 353.
Daffinger M. 532.
Danhauser. 354, 567, 625.
Daubigny 623.
Defregger F. v. 593.
Denis v. Alsvot. 680.
Deutsch. 676.
Diaz. 629, 630.
Dow G. 636.
Duxa K. 573.
Ender J. 566. 607.
Eybl. 622.
Feid J. 355–362.
Fendi P. 562.
Ferstler H. 526, 528.
Fischer A. 529, 535.
Fischer L. 572.
Franies P. 609.
Französisch. 651, 671.
Füger F. H. 363.
Gauermann F. 364, 365, 554, 557, 597.
Gehsnitzer 366.
Ginowsky. 367, 552, 598.
Goltzius H. 633.
Goyen J. v. 642.
Haansberge J. 668–670.
Hagen J. v. 668–670.
Hamilton F. Ph. 368, 667.
Hecken Abraham v. d. 643.
Heda W. K. 637.
Heilbuth F. 608.
Heinrich F. 551.
Hondekoeter M. de. 649.
Huber K. R. 612.
Ipold R. 539, 543.
Italienisch. 655, 672, 673, 675, 682, 683, 684.
Jettel E. 616, 621.
Kalf W. 697.
Karl. 540.
Kauffmann H. 601.
Kaufmann J. 613.
Kern M. 559.
Kessel J. 647.
Kittner. 537, 538.
Konopa R. 604.
Kupelwieser L. 369, 370, 589, 603.
Lafite K. 561.
Lampi J. B. 657.
Laufberger F. 563.
Lindenschmidt K. 579.
Marko K. 565.
Meytens M. (Schule). 648.
Molenaer K. 666.
Monmon. 568, 569.
Monogrammist G. C. 371.
Montovani. 380.
Neder M. 372.
Niederländisch. 650, 662–665, 677.
Nowak E. 599.
Österreichischer Meister. 588.
Overbeck. 530.
Paparigopoulo V. 373.
Pendl E. 575.
Peter E. 531.
Pettenkofen A. v. 374, 610, 627.
Philippot C. 564.
Pianti S. 661.
Pischinger C. 375, 577.
Pitner. 553.
Quast J. 534.
Querfurt T. 641.
Rahl K. 377—379.
Raffalt J. 381.
Ranftl J. M. 594, 595, 624.
Ranzoni G. 580.
Raphael (Kopie). 639.
Rauch F. 382.
Ribarz R. 383, 384.
Roos H. (Art). 652.
Rybkowski Th. 617, 618.
Saftleven H. 678.
Savery R. 640.
Schaffer C. 592.
Schiffer. 570.
Schrotzberg F. 596.
Schwenninger C. 578.
Schwenninger R. 571.
Selleny J. 385, 386.
Simonet. 387, 388.
Spanyi R. 591.
Stingl. 527.
Suchy A. 583, 584.
Süddeutsch. 654.
Swanefeld H. v. 696.
Swoboda E. 389.
Teniers D. 632, 634, 635.
Teniers (Kopie). 698.
Tamm W. (Schule). 653, 679.
Thans G. 605.
Theer R. 533, 546, 547.
Thiele H. 536, 539, 541, 545, 550.
Tiepolo G. B. 646.
Troyon. 628.
Vaccaro A. 638.
Vöscher. 586.
Vriendt F. 631.
Waldmüller F. G. 619, 626.
Ward W. 391.
Wiener Schule. 392, 394—397, 399, 658.
Wilt H. 581.
Wolf F. 560.
Zimmermann A. 558, 587.
Zoff A. 574.
Zügel H 400.

# I. ABTEILUNG.

## I. Tag.

Montag den 24. November 1913, **von 1/2 11 Uhr vormittags bis 1/2 1 Uhr nachmittags.**

## Antiquitäten, zumeist Keramik.

1. WIENER PORZELLANSCHALE mit Untertasse, Goldränder.
   Blauer Bindenschild.
2. PORZELLANSCHALE mit Untertasse, Nachbildung einer Sevresschale der Louis XV.-Zeit.
3. PORZELLANSCHALE mit Untertasse, bunt bemalt.
   Zweite Hälfte des XIX. Jahrhunderts.
4. ZWEI SCHALEN ohne Untertassen mit japanischem Dekor.
   Blaue Schwertermarke und 99.
5. BUNT BEMALTE FIGUR eines dicken englischen Herrn in der Art der englischen Tobykrüge.
   Böhmisch. 1840.
6. DREI UNTERTASSEN, Steingut.
7. SCHOKOLADESCHALE, TEESCHALE mit buntem und lilafarbenem japanischem Dekor.
   Blaue Schwertermarke.
8. ZWEI BAUERNTELLER, braune Glasur mit bunter Bemalung.
9. ENGHALSKRUG, im oberen Teile grün glasiert.
10. PORZELLANSCHALE mit Untertasse, Nachbildung eines Alt-Meißner Originals.
11. ZWEI PORZELLANSCHALEN aus der Biedermeierzeit, mit bunten Blumen bemalt.
12. EINFACHER ROTER ENGHALSKRUG.
13. OSMANISCHE TONFLASCHE, grün glasiert.
    XVIII. Jahrhundert.

14. WIENER CREMETÖPFCHEN ohne Deckel und Porzellanschale, bemalt.
Blauer Bindenschild.

15. ORIENTALISCHER ENGHALSKRUG.

16. DREI WIENER UNTERTASSEN, bemalt.
Blaue Marke.

17. ZWEI EINFACHE TONFLASCHEN.
Osmanisch.

18. DREI PORZELLANUNTERTASSEN mit Blumen bemalt.
Alt-Klösterle.

19. ORIENTALISCHE FLASCHE, roter Ton.

20. VIER KLEINE TONKRÜGE.

21. MEISSNER UNTERTASSE mit japanischem Dekor und böhmischer Untertasse.
Blaue Schwertermarke. Fischer & Reichenbach.

22. KLEINER ENGHALSKRUG und Öllampe, beide mit grüner Glasur.

23. FÜNF STEINGUTUNTERTASSEN UND EINE TEESCHALE.

24. DREI ORIENTALISCHE TALGLÄMPCHEN.

25. FÜNF KLEINE TONSCHALEN und Krüglein.

26. BYZANTINISCHES MADONNENBILD, Holz.

27. ÖLLAMPE, Bronze.
Istrianisch.

28. FÜNF ALBANISCHE WESTEN.

29. ZWÖLF UNBEMALTE WIENER TÜRKENKÖRBCHEN.
Blaue Marke. 1816.

30. ARABISCHER TONKRUG mit vier Henkeln.

31. CHINESISCHE TEEFLASCHE, roter Ton mit Drachenfiguren.

32. SÜDDEUTSCHER FAYENCETELLER und Steingutdeckel.

33. TRAGGEFÄSS, weiß glasiert.

34. EINE RUNDE PORZELLANDOSE mit Deckel. Ansichten von Landschaften und Ruinen.
»August Haas in Schlaggenwald«.

35. ROTER TONKRUG mit zwei Henkeln.
Abessinisch.

36. ZWEI CHINESISCHE PORZELLANTELLER, Famille rose.

37. HOLZFIGUR. Ceres.
28 cm.

38. ZINNKANNE.
Höhe 20 cm.

39. HOLZBÜSTE. Christus.
20 cm.

40. VIER ÄGYPTISCHE BRONZEN.

41. DOSE mit Rosenbuketts und den Initialen »A. E. M.« bemalt, und einer Pinie als Deckelgriff.
In einem Palmenkranz: »W. T.« (Wrtby-Teinitz, sogenannte Konopischter Ware).
*Siehe Abbildung Tafel 1.*

42. INDISCHE KUPFERSCHALE auf Fuß, mit eingravierten Jagdszenen.
Durchmesser 22 cm.

43. ORIENTALISCHES TABURETT mit Perlmuttereinlagen.

44. TÜRKISCHE KUPFERSCHALE mit Ausgußschnabel, verzinnt.
Durchmesser 26 cm.

45a. DIVERSE 5 GULDEN-BANKOZETTELN vom Jahre 1806.

45b. KARTENSPIEL aus der Zeit der Freiheitskriege, von Andreas Sageder in Wien.

46. WIENER KARTENSPIEL mit Türkenfiguren.

47. ALABASTERGRUPPE auf Sockel. Raub der Proserpina.

48. ZEHN DIVERSE ORIENTALISCHE SCHALSTOFFE.

49. 22 WIENER TÜRKENKÖPFE mit chinesischer Unterglasurmalerei.
Blaue Marke.

50. TÜRKISCHE KANNE, braun glasiert, mit Reliefauflagen und Goldbemalung.

51. ALABASTERGRUPPE. Europa auf dem Stier.

52. TROMMEL, Ton.

53. RINGFLASCHE und kleiner Tonkrug, braun glasiert.
Südslawisch.

54. ZWEI KLEINE STEINZEUGKRÜGE.

55. AFRIKANISCHE TROMMEL mit Tonkörper.

56. WIENER APOTHEKERGEFÄSS, grün glasiert, mit aufgemaltem Doppeladler, 1844.

57. WEISSER TONKRUG. Vasenform mit zwei Henkeln.

58. TÜRKISCHE MESSINGVASE.
Höhe 19·5 cm.

59. ZWEI WEISSE TONKRÜGE. Vasenform mit vier Henkeln.
Nordafrika.

60. KORANSTÄNDER mit Perlmutter- und Schildpatteinlagen.

61. POLSTER mit Blumenbukett in Gobelinstich.

62. AFRIKANISCHES TRAGGEFÄSS mit Ausgußröhre in Gestalt eines Vogelkopfes.

63. ROTER TONKRUG mit Ausgußröhre.

64. ORIENTALISCHER WASSERKRUG mit Doppelhenkel, roter Ton.

65. STEINGUTKAFFEEKANNE mit Deckel, Blumen in Eisenrot auf cremefarbigem Grunde.
*Siehe Abbildung Tafel 1.*

66. TÜRKISCHE TONKANNE mit vergoldeten Reliefs.

67. VORDERASIATISCHES TABURETT mit Perlmuttereinlagen.

68. SOLITÄR aus Wiener Porzellan, bestehend aus Plateau, zwei Kannen, Zuckerdose, Schale mit Untertasse. Bemalt in Gold, Lila und Grün.
Eingepreßter Bindenschild. 1861.

69. DREI STEINZEUGKRÜGE mit Reliefdekor.
Biedermeierzeit.

70. FÜNF BISKUITBÜSTEN auf glasiertem Sockel, darunter Michelangelo, Tizian, Rousseau, Cornelius.
Wien. Um 1840 bis 1850.

71. ZWEI WIENER PORZELLANTELLER mit bunten Blütenzweigen bemalt.
Eingepreßte Marke. 1830.

72. FLACHE TONFLASCHE mit bunter Bemalung.
Istrien oder Krain. XVIII. Jahrhundert.

73. PORZELLANSCHALE mit Untertasse. Landschaftliche Szene.
Untertasse mit Schlaggenwalder Marke.

74. RINGFLASCHE, weiße Glasur mit blauem Dekor.
Österreichisch.

75. ZYLINDRISCHE PORZELLANSCHALE mit Untertasse, Empireornamente in Gold.
Pariser Schale, Untertasse Wiener Fabrikat.

76. SLOWAKISCHER FAYENCEKRUG mit bunter Bemalung.

77. PORZELLANSCHALE mit Untertasse, einfache Ornamentik in Eisenrot und Gold nach Feldern angeordnet.
Venedig. Eisenrote Fabriksmarke.

78. ZWEI STEINGUTKANNEN.
Prag. Um 1800.

79. PORZELLANSCHALE mit Untertasse, reliefierte, goldgehöhte Rocaille.
Schlaggenwald, eingepreßte Marke.

80. GMUNDNER FAYENCEKRUG mit der Darstellung des Kampfes zwischen einem österreichischen Infanteristen und einem Türken.
Erstes Drittel des XVIII. Jahrhunderts.

81. PORZELLANSCHALE mit Untertasse, bunt dekoriert in der Art der Meißner Louis XV.-Porzellane.
Imitierte blaue Schwertermarke.

82. SATZ von vier ineinanderpassenden japanischen Porzellanschalen und Deckel.

83. PORZELLANTINTENFASS in Form einer Muschel, auf Postament.
Böhmisch. Um 1840.

84. ZWEI PORZELLANVASEN auf Sockeln, bunt bemalt.
Böhmisch. Um 1840.

85. RUNDE WIENER PORZELLANPLATTE mit sieben Einsatzringen, in denen sieben bauchige Vasen stehen. Grüner Fond und Mäanderfriese in Gold und Lila.
Eingepreßter Bindenschild. Um 1850.

86. DREI KUMMETGEHÄNGE in Striglform. Messingbronze.
Biedermeierzeit.

87. WASSERKRUG aus rotem Ton.

88. DREI IMARIPORZELLANTELLER.

89. PORZELLANSCHALE mit Untertasse. Goldene Empireornamente.
Paris.

90. PORZELLANVASE, bemalt, mit Goldornamenten auf blauem Grund.
Schlaggenwald. 1840.

91. ZWEI PORZELLANSCHALEN mit Untertassen, bunt bemalt.

92. WIENER PORZELLANSCHALE mit geflochtenem Asthenkel und Untertasse. Bunter Blumendekor.
Blauer Bindenschild. Um 1800.

93. OVALER DURCHBROCHENER PORZELLANKORB mit bunter Malerei und Henkel.
Von Lippert und Haas in Schlaggenwald. 1841.

94. PORZELLANSCHALE mit geflochtenem Asthenkel und Untertasse. Bunte Blumenmalerei.
Blauer Bindenschild. 1820.

95. PORZELLANSCHALE mit geflochtenem Asthenkel und Untertasse. Bunte Blumenmalerei.
Blauer Bindenschild.

96. EMPIRE-PORZELLANSCHALE mit Untertasse, Inschrift mit einfachen Goldornamenten.
Nymphenburg.

97. HOLLÄNDISCHER TEETOPF.

98. MOKKASCHALE und kleine Tonlampe.

99. VIER INDISCHE TISCHFÜSSE. Mosaikarbeit.

100. ZWEI GESCHNITZTE LEISTEN (Truhenteile). Holz.

101. MEDAILLON aus Gußmasse. Bildnis des Louis-Philipp.

102. ZWEI EMPIRE-WACHSKERZEN, zwei Biedermeier-Serviettenringe, eine Perlstickerei, ein Strohkörbchen und drei Papeterien.

103. DREI BRIEFBESCHWERER aus Alabaster.

104. VIER BEMALTE LACKTABLETTEN. Japanisch.

105. ZWEI GIPSMEDAILLONS.

106. STOPPELZIEHER und Messer mit Beingriff.

107. ZWEI EMPIRE-HOLZWANDLEUCHTER.

108. DREI ORIENTALISCHE TÜCHER.

109. OFFIZIERSKUPPEL und zwei Eisenbolzen.

110. SECHS KUPFERNE MOKKABECHER.

111. VIER ORIENTALISCHE FES.

112. TÜRKLOPFER-Fragment. Eisen.
XVII. Jahrhundert.

113. NEUN ORIENTALISCHE PANTOFFEL UND GAMASCHEN.

114. VIER BAUERNMESSER.

115. DREI MONTENEGRINISCHE KAPPEN.

116. VIER TASCHENMESSER.
Albanesisch.

117. HEILIGE MAGDALENA. Holz.
Höhe 54 cm.

118. ZWEI TEILE VON STANDLEUCHTERN aus Alabaster und Marmor.

119. ZWEI KLEINE HOLZFIGUREN.
Höhe 20 cm.

120. HOLZGESCHNITZTER AUFSATZ für eine Reliquie.
XVIII. Jahrhundert. Höhe 41 cm.

121. TAMBURITZA mit Perlmuttereinlage.

122. ZWEI TONKRÜGE.

# I. Tag.

Montag den 24. November 1913, 1/2 4 **Uhr nachmittags.**

## Alt-Wiener, Meißner, deutsches, französisches und ostasiatisches Porzellan, englisches Glas.

123. OVALE PORZELLANZUCKERDOSE mit Deckel, bunt bemalt, als Griff eine Birne.
Blaumarke. Um 1790.

124. RUNDE TEEKANNE mit buntem, japanischem Dekor ohne Deckel.
Wien, blaue Marke. 1789.

125. PORZELLANVASE, nach oben ausladend, mit späterer bunter Malerei (zwei figurale Darstellungen mit Inschriften).
Blaue Schwertermarke.

126. RUNDE PORZELLANKUMME mit lila, goldgehöhter, chinesischer Malerei.
Meißen, blaue Schwertermarke. Um 1740.

127. RUNDE TEEKANNE mit Henkel und Deckel. Purpurne Blumenmalerei.
Blaue Fabriksmarke.

128. RUNDE WIENER PORZELLANTERRINE mit Deckel und Untersatzplatte.
Blaue Marke. 1809.

129. HENKELKANNE und zwei Schalen mit Untertassen. Innen Gold, außen Silber.
Wien, blaue Marke. Um 1820. *Siehe Abbildung Tafel 2.*

130. ZWEI TEESCHALEN mit Untertassen, bunter, japanischer Dekor.
Blauer Bindenschild. 1770.

131. PORZELLANSCHALE mit Henkel und Untertasse, nicht zusammengehörig, bunt bemalt.
Wien 1815.

132. PORZELLANSCHALE mit Henkel und Untertasse, nicht dazugehörig, bunt bemalt.
Wien 1815.

133. PORZELLANSCHALE mit Untertasse. Kleine Landschaften in Grisaillemalerei.
Blaue Marke.

134. PORZELLANSCHALE mit überhöhtem Henkel und Untertasse. Bunte Blüten auf lila Grund mit botanischer Bezeichnung auf der Unterseite.
Blauer Bindenschild. 1820.

135. PORZELLANSCHALE mit Untertasse. Bunte Blüten auf zitronengelbem Grund. Botanische Bezeichnung auf der Unterseite.
Blauer Bindenschild. 1825.

136. WIENER PORZELLANSCHALE mit Untertasse, blaue Streifen und goldene Streublumen.
Blauer und eingepreßter Bindenschild. 1816 und 1830.

137. PORZELLANSCHALE mit überhöhtem Henkel und Untertasse. Bunter Dekor.
Eingepreßter Bindenschild. 1840.

138. PORZELLANBECHER mit überhöhtem Henkel und Untertasse. Figurale Grisaillemalerei und rotbraune Felder.
Paris, goldene Marke S., Empire. *Siehe Abbildung Tafel 2.*

139. OVALE, BOOTFÖRMIGE ANBIETPLATTE aus Wiener Porzellan mit antikisierenden Reliefs in Bronzeumrahmung und Goldornamenten.
Wien 1806. M.

140. PORZELLANBECHER mit überhöhtem Henkel und Untertasse, Empire-Ornamente in Lila und Braun.
Schlaggenwald, blaue Marke. *Siehe Abbildung Tafel 2.*

141. WIENER UND NYMPHENBURGER PORZELLANKANNE mit Deckel, bunt bemalt.

142. DREI WIENER DECKELKANNEN mit bunten Blumen bemalt.
Blaue Marke.

143. PORZELLANSCHALE mit überhöhtem Löwenkopfhenkel und Untertasse. Auf der Schale bunte Kaffeeblüte in goldenem Feld auf grünem Fond, auf der Untertasse eine Inschrift, die sich auf die Unentbehrlichkeit des Kaffees bezieht.
Eingepreßter Bindenschild. 1835. *Siehe Abbildung Tafel 2.*

144. PORZELLANKÄNNCHEN mit überhöhtem Henkel und Rosenzweigen in radiertem Gold, die dicht über die Fläche gestreut erscheinen.
Wien, blaue Marke. Um 1800.

145. ZWEI BLUMENVASEN, bemalt mit Blumen, und Teeflakon, bemalt.
Wien.

146. PORZELLANSCHALE mit Untertasse, auf der Schale in Grisaillemalerei »la reflexion«.
Blauer Bindenschild. 1815. *Siehe Abbildung Tafel 2.*

147. OVALE ZUCKERDOSE mit bunten Blumen bemalt und einer Rose als Deckelgriff.
Wien. Um 1770.

148. ZYLINDRISCHES SCHLAGGENWALDER PORZELLANGEFÄSS. In buntem Feld fischende Kinder, grüne, sowie goldene Malerei.
Eingepreßte Fabriksmarke. 1842. Offenbar ein Strudelbecher.

149. WIENER PORZELLANSCHALE und Untertasse. Innen Gold, außen Silber, bemalt.
Blauer Bindenschild. 1825.

150. WIENER PORZELLANSCHALE mit überhöhtem Henkel und Untertasse. Felder mit lila Fond und goldener Ornamentik.
Eingepreßter Bindenschild. 1827.

151. WIENER PORZELLANSCHALE mit überhöhtem Henkel und Untertasse. Grüner Fond, goldener Randfries und auf der Schale in Grisaille die Figur der »Euterpe«.
Blauer Bindenschild. Um 1822. *Siehe Abbildung Tafel 1.*

152. WIENER PORZELLANSCHALE mit Untertasse. Blauer Fond, goldene Randfriese und Grisaillemalerei »La loyauté«.
Blauer Bindenschild. 1819.

153. PORZELLANSCHALE mit Henkel und drei Löwenfüßen, sowie Untertasse. Grüner Fond mit Goldornament. Auf der Vorderseite der Schale bunte Darstellung eines Kosaken.
Blauer Bindenschild. 1814.

154. PORZELLANSCHALE mit Untertasse. Türkisblauer Fond, je ein Grisaillefeld »La réconnaissance«, »L'harmonie«.
Blauer Bindenschild. 1815. *Siehe Abbildung Tafel 1.*

155. PORZELLANSCHALE mit Untertasse. Türkisblauer Fond, zwei ausgesparrte Felder mit Monogramm »F. R.«
Blauer Bindenschild. 1815.

156. ZWEI PORZELLANSCHALEN, eine Untertasse. Ziegelroter Fond, Empirefries in goldgrünen Lorbeerzweigen und Rhomben.
Blauer Bindenschild. 1811.

157. PORZELLANSCHALE mit Untertasse, bemalt in Blau-Gold-Grün, mit Guirlanden in einzelnen Feldern und ziegelroten Feldern.
Blauer Bindenschild. 1808.

158. PORZELLANSCHALE mit zwei Henkeln und Untertasse mit Einsatzgitter. Bunte Blumenmalerei.
Blauer Bindenschild.

159. PORZELLANSCHALE und Untertasse mit Einsatzgitter. Bunte Blumenmalerei.
Blauer Bindenschild.

160. HÖCHSTER-TEEKANNE mit Deckel und Tierkopfausguß. Purpurne Schuppenränder und bunte Blumenbukette.
Gekrönte blaue Marke. *Siehe Abbildung Tafel 2.*

161. PUPPENSERVICE aus französischem Porzellan, bestehend aus Plateau, zwei Kannen, Zuckerdose und zwei Schalen mit Untertassen. Louis XVI.-Dekor.
Marke »J. P.«

162. WIENER KAFFEESCHALE mit überhöhtem Henkel und Untertasse. Abwechselnd Felder in graublauer Fondmalerei und goldener Empireornamentik.
Blaue Fabriksmarke. Um 1830.

163. WIENER PORZELLANSCHALE mit überhöhtem Henkel und Untertasse. Orangefarbener und silberner Fond mit bunten Tierkreisdarstellungen in runden Medaillons.
Blauer Bindenschild. 1820. *Siehe Abbildung Tafel 3.*

164. PORZELLANSCHALE mit Untertasse. Dunkelgrüner Fond. Auf der Schale ein Fries von bunten Federn, auf der Untertasse buntes Bukett.
Blauer Bindenschild. 1819.

165. PORZELLANSCHALE mit Untertasse, bemalt in Holzmaßimitation mit zwei ausgesparrten Kupferstichnachahmungen, die bezeichnet sind.
Blauer Bindenschild. 1789.

166. PORZELLANSCHALE mit überhöhtem, ornamentalem Henkel und Untertasse. Auf der Außen-, resp. Innenseite vergoldet und versilbert.
Blauer Bindenschild. 1820.

167. RUNDE DECKELDOSE mit zwei Henkeln und Untertasse. Blauer Fond, goldene Ränder.
Wien, blauer Bindenschild. 1816.

168. WIENER PORZELLANSCHALE mit überhöhtem Henkel und Untertasse. Bunte Blüten auf dunkelgrünem Grunde.
Eingepreßter Bindenschild. 1828.

169. ZWEI PORZELLANSCHALEN mit Untertassen. Biedermeierornamente in Gold und Grün.
Elbogen. 1831. Fabriksmarke blau und eingepreßt.

170. PORZELLANSCHALE mit Untertasse, zwei bunte landschaftliche Felder mit den Ansichten der Wartburg.
Gotha. Um 1790. Blaue Marke »R. G.« *Siehe Abbildung Tafel 1.*

171. EIN NYMPHENBURGER PORZELLANTELLER mit bunten sächsischen Ansichten im Fond und goldenem Blütenzweig am Rande.
Eingepreßte Marke. Um 1820.

172. EIN NYMPHENBURGER PORZELLANTELLER mit bunten sächsischen Ansichten im Fond und goldenem Blütenzweig am Rande.
Eingepreßte Marke. Um 1820.

173. ZWEI KLEINE JAPANISCHE IMARIPORZELLANVASEN mit Fuß und Deckel in europäischer Goldbronze.

174. ZWEI BEMALTE WIENER PORZELLANFIGUREN, darstellend zwei Zirkusreiterinnen.
Eingepreßter Bindenschild. 1845.

175. BUNT BEMALTE PORZELLANGRUPPE, darstellend die Bude eines Verkäufers von Kalendern und Stichen.
Böhmisch. Um 1840.

176. ZWEI STEINGUTVASEN mit plastischen Widderköpfen.
Marke Schramberg. Höhe 20 cm. *Siehe Abbildung Tafel 1.*

177. WIENER PORZELLANSCHALE mit überhöhtem Henkel und Untertasse. Königsblau bemalt, mit Goldornamenten.
Blauer Bindenschild. 1802.

178. ZWEI SCHALEN mit geflochtenen Asthenkeln und Untertasse, bemalt in heller Holzmaßimitation mit Nachahmungen von je zwei Kupferstichen.
Blauer Bindenschild. 1788.

179. ALT-WIENER FRÜHSTÜCKSERVICE, bestehend aus großem Plateau, zwei Deckelkannen, zwei Schalen mit Untertassen und einem Zuckerbehälter auf drei Sphinxen. Mit durchbrochenem Deckel, bemalt in zweierlei Gold mit grünen Weinblattfriesen.
Eingepreßter Bindenschild. Um 1835. *Siehe Abbildung Tafel 1.*

180. ZWEI MEISSNER DECKELKANNEN mit bunten Fabeldarstellungen in radierten Goldfeldern.
Meißen. Um 1770. *Siehe Abbildung Tafel 3.*

181. ALT-WIENER BOUILLONTASSE mit Henkel und Untertasse mit Einsatzring. Türkisblauer Fond und Sonnenblumen auf ausgesparrtem Fries.
Wien, blauer Bindenschild. 1801. *Siehe Abbildung Tafel 3.*

182. SOLITÄR-FRÜHSTÜCKSERVICE, bestehend aus ovalem Plateau, zwei Kannen, einer Schale samt Untertasse und Zuckerbehälter. Bemalt mit blauem Fond und Goldempireornamenten.
Blaue Marke. Um 1815. *Siehe Abbildung Tafel 2.*

183. KAFFEESCHALE mit ansteigender Wandung, Henkel und Untertasse. Türkisgrüner Fond und goldener Randfries.
Blauer Bindenschild. 1804.

184. PORZELLANSCHALE mit überhöhtem Henkel und Untertasse. Goldenes, regelmäßiges Herzmuster, auf der Schale bunte Felder, Bacchus als geflügelter Amor im Weinglas.
Bezeichnet: »Köbl.« Blauer Bindenschild. 1820. *Siehe Abbildung Tafel 3.*

185. FRÜHSTÜCKSERVICE, bestehend aus zwei Deckelkannen, einer Zuckerdose mit Deckel, fünf Schalen und Untertassen.
Wien, blaue Marke. Um 1790.

186. MEISSNER TREMBLEUSE mit Untertasse. Purpurne Medaillons von Putten nach Boucher, in radierten Goldfeldern.
Schwertermarke mit Stern. *Siehe Abbildung Tafel 2.*

187. JAPANISCHER PORZELLANBECHER mit buntem Imaridekor, gefaßt in grüner und goldener Bronze der Empirezeit und getragen von drei Sphinxeköpfen auf Bronzeplatte.
Wien, Anfang des XIX. Jahrhunderts. *Siehe Abbildung Tafel 10.*

188. FRÜHSTÜCKSERVICE aus Alt-Wiener Porzellan, bestehend aus drei Porzellankannen mit Deckeln, Zuckerschale, sieben Schalen und sechs Untertassen, bemalt mit bunten Blumen.
Blaue Marke. Um 1800.

189. DREI ENGLISCHE STEINGUTTELLER mit satyrischen Szenen auf die Napoleonische Armee. Am Rande das gekrönte »N.« und auf fortlaufender Schleife die Angabe der Schlachten und wichtiger Ereignisse.
Um 1820. *Siehe Abbildung Tafel 3.*

190. DREI STEINGUTTELLER mit satyrischen Szenen auf die Napoleonische Armee.
*Siehe Abbildung Tafel 3.*

191. DREI STEINGUTTELLER mit satyrischen Szenen auf die Napoleonische Armee.

192. FRÜHSTÜCKSERVICE aus Thüringer Porzellan, bestehend aus zwei Schokoladekannen mit Deckeln und gerade abstehendem, holzmontiertem Griff, einer Spülkumme, einer runden Zuckerdose mit Deckel und elf Schalen mit Untertassen, bemalt mit Vasen in Louis XVI.-Formen mit bunten Blüten und Stoffgirlanden.
Imitation der blauen Schwertermarke mit Stern in Blau über der Glasur. Um 1795.
*Siehe Abbildung Tafel 3.*

193. STEINGUTAUFSATZ, auf drei Rollwerkfüßen ruhend, zinnoberroter Fond mit zwei miniaturartig ausgeführten Medaillons.
Höhe 28 cm, Durchmesser 21 cm. *Siehe Abbildung Tafel 1.*

194. ZWEI CHINESISCHE PORZELLANVASEN, rund, mit aufgelegten Figuren von Löwen und Drachen.

195. ZWEI GROSSE SECHSSEITIGE CHINESISCHE PORZELLANVASEN mit je zwei Griffen, bemalt im Stil der Famille rose, mit figuraler Darstellung und Blumen.

196

196. PERSISCHE FAYENCEFLIESE, Falkenjäger auf einem Schimmel.
XVII. Jahrhundert. *Siehe nebenstehende Abbildung.*

197. APOTHEKERGEFÄSS mit Ausgußrohr und blauer Bemalung. Auf der Stirnseite ein Wickelkind in später Renaissancekartusche.
Italienisch. XVII. Jahrhundert. Höhe 24 cm.

198. TIROLER HONIGKRUG, gelb glasiert.
XVII. Jahrhundert.

199. PORZELLANSCHALE mit Untertasse, bemalt mit antiken Büsten in einzelnen goldeingerahmten Feldern.
Blauer Bindenschild. 1807.

200. DREI MEISSNER TEESCHALEN mit Untertassen, japanischer Dekor in Blau unter Glasur, Eisenrot, Lila, Grün und Gelb.
Blaue Schwertermarken.

201. WIENER PORZELLANSCHALE mit überhöhtem Henkel und Untertasse. Reliefierter, bunter Blütenfries eingepreßt.
Bindenschild. 1830.

202. ZWEI MEISSNER PORZELLANSCHALEN mit Untertassen. Japanischer Dekor in Lila und Gold.
Blaue Schwertermarke mit Punkt.

203. WIENER PORZELLANSCHALE mit überhöhtem Henkel und Untertasse. Bunte Blüten auf schwarzem Grunde.
Eingepreßter Bindenschild. 1825.

204. PORZELLANSCHALE mit überhöhtem Henkel und Untertasse. Bunte Empireornamente, goldene und silberne Putten auf schwarzem Grund, Adler, Lorbeerkränze und Fackeln.
Berlin, blaue Zeptermarke.

205. PORZELLANSCHALE, blauer Fond mit Goldschuppen und drei Grisailleporträten. Dazu blaue Untertasse.
Berlin, blaue Zeptermarke.

206. PORZELLANSCHALE mit Untertasse. Cremefarbiger Grund mit Goldfriesen, auf der Schale goldgehöhtes, rotbraunes, rechteckiges Tierstück.
Blauer Bindenschild. 1817.

207. DREI MEISSNER TEESCHALEN mit Untertassen. Japanischer Dekor in Blau unter Glasur, Eisenrot, Lila, Grün und Gelb.
Blaue Schwertermarken.

208. ZWEI MEISSNER TEESCHALEN mit Untertassen. Japanischer Dekor in Blau unter Glasur, Eisenrot, Lila, Grün und Gelb.
Blaue Schwertermarken.

209. ZWEI PORZELLANSCHALEN mit Deckeln, Henkeln und je drei Füßen, sowie Untertassen. Bunte, ovale Felder auf Goldgrund.
Französisch, Empire.

210. PORZELLANSCHALE mit überhöhtem Henkel und Untertasse. Reicher Empirefries in Gold.
Berlin, blaue Zeptermarke.

211. ZWEI MEISSNER TEESCHALEN, japanischer Dekor in Blau unter Glasur, Eisenrot, Lila, Grün und Gelb.
Blaue Schwertermarke.

212. CHINESISCHER PORZELLANTELLER mit Schwarzlotmalerei.

213. RUNDER TELLER in Rokokoform, reliefiert und bunt bemalt mit Wappen.
Paris. Um 1840.

214. CHINESISCHE PORZELLANSCHÜSSEL mit buntem, figuralem Dekor in Goldbronze.
Um 1850 gefaßt.

215. BUNT BEMALTE KINDERBÜSTE nach Meißner Original des XVIII. Jahrhunderts.
Wien 1842.

216. BÜSTE. Brustbild einer Dame in Renaissancetracht.
Wien 1841.

217. BUNT BEMALTE FIGUR eines liegenden Hundes.
Wien 1838.

218. ZWEI GRÜN GLASIERTE KACHELN mit figuraler Darstellung.
Nordschweiz-Nordtirol. Um 1600.

219. CHINESISCHER PORZELLANTELLER mit figuraler Malerei nach europäischem Stich.
XVIII. Jahrhundert.

220. ZWEI MEISSNER PORZELLANSCHALEN mit Untertassen in Blau unter Glasur.
Blaue Schwertermarke.

221. ZWEI MEISSNER TEESCHALEN mit Untertassen, japanischer Dekor in Blau unter Glasur, Eisenrot, Lila, Grün und Gelb.
Blaue Schwertermarke.

222. MEISSNER TEESCHALE, japanischer Dekor in Blau unter Glasur, Eisenrot, Lila, Grün und Gelb.
Blaue Schwertermarke.

223. PORZELLANSCHALE mit nicht dazugehöriger Untertasse, bunte landschaftliche Felder. Die Schale mit blauer Schlaggenwalder Marke.

224. PORZELLANSCHALE mit überhöhtem Henkel und Untertasse und italienischer Landschaft auf Goldgrund.
Um 1830.

225. PORZELLANSCHALE MIT UNTERTASSE. Bunter Blütendekor und goldene Louis XV.-Ornamentik. China, sogenannte Porcelaine des Indes.

226. VIER TÜRKENKÖRBCHEN aus deutschem Porzellan, mit goldenen Ornamenten bemalt und in getriebenen Messingeinsätzen.

227. OVALE PORZELLANANBIETPLATTE mit durchbrochenem Rand und Blumen bemalt.
Blaue Marke. 1799.

228. BUNT BEMALTE FIGUR EINES HERRN in Rokokotracht.
Prag. Um 1840.

229. ZWEI BUNT BEMALTE PORZELLANFIGUREN. Knabe und Mädchen.
Elbogen 1837.

230. WIENER UND NYMPHENBURGER PORZELLANKANNE mit Deckel, bunt bemalt.

231. ZWEI MEISSNER RELIEFIERTE TEESCHALEN und eine dazugehörige Untertasse, bunter japanischer Dekor.
Blaue Schwertermarke. 1760.

232. SPUCKNAPF AUS WIENER PORZELLAN mit bunten Vögeln und Deckelkanne mit Blumen.

233. TEEKANNE, Blaumalerei in chinesischer Art. Meißen. Dazu ein Salzburger Fayencedeckel.

234. ZUCKERSCHALE aus Glas, geschliffen.

235. ZWEI WASSERGLÄSER mit Rosettenschliff.

*Siehe Abbildung Tafel 4.*

236. VIER LIKÖRGLÄSER mit Diamantschliff.

*Siehe Abbildung Tafel 4.*

237. FÜNF GESCHLIFFENE GLÄSER.

238. ELF LIKÖRGLÄSER mit Diamantschliff.

239. ZWEI GLASSCHÜSSELN.

240. GEDECKELTE GLASDOSE.
1838.

241. ZWÖLF LIKÖRGLÄSER mit Diamantschliff.

242. VIER GLÄSER mit verschiedenartigem Schliff.

243. VIER GLÄSER mit verschiedenartigem Schliff.

244. ZWÖLF WEINGLÄSER mit Diamantschliff.

*Siehe Abbildung Tafel 4.*

245. LOUIS XV.-GLAS mit Monogramm »F. Z.«, eingeschliffenen, belaubten Säulen und Blumengehängen, ferner ein gepreßtes bemaltes Glas.

246. ZWEI GLASSTÜRZE mit Diamantschliff.

247. ZWÖLF GESTENGELTE UND GESCHLIFFENE LIKÖRGLÄSER.

*Siehe Abbildung Tafel 4.*

248. ZWÖLF RÖMER, roter Kelch, weißer Fuß.

*Siehe Abbildung Tafel 4.*

249. GRÜNE GLASFLASCHE
XVIII. Jahrhundert, Alpenländer.

250. ZWÖLF WEINGLÄSER mit zwei eingeschliffenen Bändern.

*Siehe Abbildung Tafel 4.*

251. GLASCOUPÉ mit Rautenschliff.

252. DREI LIKÖRFLASCHEN.
Höhe 28 cm.

*Siehe Abbildung Tafel 4.*

253. DREI LIKÖRFLASCHEN mit englischem Rauten- und Diamantschliff.
Höhe 25 cm.

254. BLAUE GLASFLASCHE.
XVIII. Jahrhundert, Alpenländer.

255. ZWÖLF GESCHLIFFENE CHAMPAGNERGLÄSER.

*Siehe Abbildung Tafel 4.*

256. BLAUE GLASFLASCHE.
XVIII. Jahrhundert, Alpenländer.

257. GEDECKELTER GLASHUMPEN. Englischer Rautenschliff, in ovalem Medaillon die Widmung: »Auf das Wohl meiner Freunde.«
Höhe 18 cm. *Siehe Abbildung Tafel 4.*

258. DREI FLASCHEN mit Rauten- und Walzenschliff.
Höhe 28 cm. *Siehe Abbildung Tafel 4.*

259. DREI GLASFLASCHEN. Englischer Diamant- und Walzenschliff.
Höhe 27 cm. *Siehe Abbildung Tafel 4.*

260. PUNSCHBOWLE in Glockenform. Englischer Diamantschliff.
Höhe 27 cm. *Siehe Abbildung Tafel 4.*

261. LIMONADESERVICE, bestehend aus Flasche, zwölf vierseitigen, konisch zulaufenden Gläsern und Untersatzschüssel. Englischer Diamantschliff.

262. ZWEI ACHTECKIGE GLASSCHALEN mit eingeschliffener Weinrankenbordüre.
Erste Hälfte des XVIII. Jahrhunderts.

263. ZWEI EMPIRE-BLUMENVASEN aus Glas. Auf schön ziselierten, vergoldeten, quadratischen Untersätzen.
Um 1800. Höhe 22 cm. *Siehe Abbildung Tafel 4.*

# II. Tag.

Dienstag den 25. November 1913, 1/2 4 **Uhr nachmittags.**

## Arbeiten in Holz, Bein, Stein, Dosen, Alt-Wiener Bronzen, Kunstmobiliar, Gemälde.

264. HOLZFIGUR. Stehender Christus, zu seinen Füßen ein Drachenkopf.
Höhe 78 cm.

265. HOLZFIGUR. St. Johannes Baptista.
XVII. Jahrhundert. Höhe 87 cm.

266. HOLZFIGUR. Bischof. Alte Fassung und Vergoldung.
XVII. Jahrhundert. Höhe 97 cm. *Siehe Abbildung Tafel 5.*

267. HOLZFIGUR. Thronende Madonna mit dem Jesuskinde.
XVII. Jahrhundert. Höhe 70 cm.

268. HOLZFIGUR. Bischof. Alte Fassung und Vergoldung.
XVII. Jahrhundert. Höhe 70 cm.

269. HOLZFIGUR. Stehende Madonna mit dem Jesuskinde am linken Arm. Lindenholz mit Spuren alter Fassung.
Süddeutsch. XII. bis XIII. Jahrhundert. Höhe 92 cm. *Siehe Abbildung Tafel 5.*

270. HOLZFIGUR. Heilige mit Turm und Kelch.
Österreichisch. Um 1500. Höhe 68 cm.

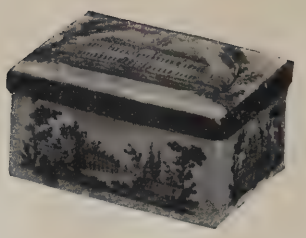
271. HOLZFIGUR. Madonna in den Wolken stehend.
XVII. Jahrhundert. Höhe 66 cm.

272. ZWEI HEILIGENBÜSTEN. Alte Fassung und Vergoldung.
XVIII. Jahrhundert. Höhe 43 cm. *Eine davon siehe Abbildung Tafel 5.*

273. BÜSTENRELIQUIAR. St. Martinus. Lindenholz.
XVIII. Jahrhundert. Höhe 37 cm.

274. HOLZBÜSTE. Bischof.
Höhe 45 cm.

275. HOLZFÜLLUNG.
Westdeutschland. Erste Hälfte des XVI. Jahrhunderts. 50×46 cm.



283

276. ZWEI CHRISTUSKÖPFE. Bemalte Holzreliefs.
XVII. Jahrhundert.

277. ZWEI BIEDERMEIERDOSEN. Elfenbein und Schildpatt.

278. SPIELMARKENGARNITUR, Lack, mit drei Garnituren englischer Viktoria-Spielmarken in Elfenbeinbüchsen.

279. LOUIS XVI.-VISITKARTENETUI. Perlmutter mit Sevreseinlage.

280. ZWEI BEINRELIEFS. Bildnisse eines Ehepaares in Biedermeiertracht.
*Siehe Abbildung Tafel 10.*

281. SPIELMARKENKASSETTE. Roter Lack.
XVIII. Jahrhundert.

282. ZWEI SILHOUETTEN. Porträte eines Herrn und einer Dame in Rähmchen.
Bezeichnet: »F. Schmitt, Vienne 1824.«
*Siehe Abbildung Tafel 8.*

283. ZWEI KUPFEREMAILDOSEN. Ansicht der Hubertsburg mit Inschriften auf den Friedensschluß und Schäferszene.
XVIII. Jahrhundert. Bezeichnet: »1753.«
*Siehe obenstehende Abbildung.*

284. WACHSBOSSIERUNG. Bildnis des Kaisers Franz I.

285. KARNEOLVISITIÈRE.
XVIII. Jahrhundert.

286. LOUIS XV.-SPIELMARKENGARNITUR, beklebt mit Kupferstichen. Am Deckel galante Szene, auf den Seiten verschiedene Wagentypen.
18×13·5 cm.

287. HOLZKASSETTE mit 23 Ostereiern. Gerissene Zeichnungen auf schwarzem Grunde, darstellend Allegorien auf Kunst und Wissenschaft, Handel, Industrie, Gewerbe, Agrikultur, mit Initialen »J.; M. O.«, dem englischen Staatswappen und bezeichnet »Louis 1850«.
Wahrscheinlich französisch.
*Siehe Abbildung Tafel 3.*

288. ALTES KARNEOL-DAMENNECESSAIRE mit vergoldeter Bronzemontierung und kompletter Inneneinrichtung: Schere, Zirkel, Stichel etc.
*Siehe Abbildung Textseite 19.*

289. ALTES KARNEOL-DAMENNECESSAIRE mit vergoldeter Bronzemontierung und kompletter Inneneinrichtung: Schere, Zirkel, Stichel etc.
XVIII. Jahrhundert.
*Siehe Abbildung Textseite 19.*

290. ZWEI GROSSE BIEDERMEIER-PRUNKVASEN aus Alabaster, auf Marmorsockel ruhend. Figural ausgebildeter Henkel in Gestalt eines Drachen.
Höhe 170 cm.

291. ANTIKE MARMORBÜSTE eines Philosophen auf dunklem Steinsockel und vierseitigem Säulenpostament aus Kirschholz.
Gesamthöhe 205 cm.
*Siehe Abbildung Tafel 5.*

292. BRONZE-ZWIRNSPULENWICKLER.
XVIII. Jahrhundert.

293. LUSTER. Bronzegestell mit Eisenkugeln und kleinen Geschützrohren.

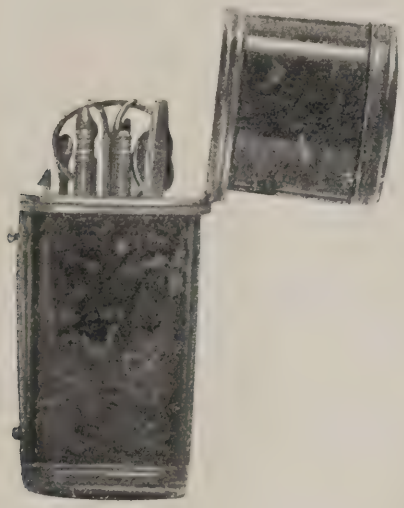
294. ZWEI METALLSALZBEHÄLTER und ein Bronzedreifußständer.

295. ZWEI KLEINE SCHWARZE BRONZEFIGÜRCHEN auf Marmorbasis.

296. ZWEI KLEINE DUNKELGRÜNE BRONZEN. Die Wölfin von Rom und Pferd mit Schlange.

297. BRONZEFIGÜRCHEN der Pomona, auf Marmorsockel, grün patiniert.
Nach der Antike.

298. GLATTER MÖRSER.
Oberitalienisch. Höhe 15 cm.



288

289

299. VIER KLEINE BRONZE- UND MESSINGAPPLIKEN, figurale Sujets nach der Antike.
Empire.

300. SALZFÄSSCHEN, runde, geschliffene Glasschale auf schwarzem, vergoldetem Bronzefuß.
Empire. *Siehe Abbildung Tafel 6.*

301. ZWEI KLEINE GEGOSSENE METALLEUCHTER, verniert und vergoldet.
Höhe 24 cm.

302. KLEINE METALLSTANDUHR auf X-Fuß.
Um 1830. Höhe 24 cm.

303. KLEINES EMPIRE-SCHREIBZEUG aus einem Schwarzbronzefigürchen, zwei Glasgefäßen und einer runden Büchse gebildet. Teilweise vergoldet.
21 × 18 cm. *Siehe Abbildung Tafel 6.*

304. BRIEFBESCHWERER. Ziege, vergoldet und ziseliert, Bronze, auf Porphyrplatte.
Empire. *Siehe Abbildung Tafel 6.*

305. BRIEFBESCHWERER. Sitzender Hund, vergoldet und ziseliert, Bronze, auf Porphyrplatte.
Empire. *Siehe Abbildung Tafel 6.*

306. BRIEFBESCHWERER. Lamm, ruhend, vergoldet und ziseliert, Bronze, auf Porphyrplatte.
Empire. *Siehe Abbildung Tafel 6.*

307. LOUIS XV.-UHR. Tonnenförmiges Gehäuse in der Krone eines Baumes ruhend. Im Vordergrunde die drei Grazien.
Höhe 60 cm.

308. KUPFERFLASCHE, scheibenförmig.
XVII. Jahrhundert. 36 cm.

309. KLEINER DEUTSCHER MÖRSER mit Reliefs.
Bezeichnet: »1658.« Höhe 17 cm.

310. MESSINGAMPEL, durchbrochen gearbeitet.
Orientalisch.

311. KLEINER LUSTER mit sechs Kerzenarmen, Messingbronze.
XVIII. Jahrhundert.

312. ZWEI FIGURALE BRONZELEUCHTER, teils schwarz, teils vergoldet, auf viereckigen Postamenten.
Höhe 26 cm.

313. KLEINER EBENHOLZSPINNROCKEN mit vergoldetem Bronzerad, auf rechteckiger, holzintarsierter Basis.
XVIII. Jahrhundert. *Siehe Abbildung Tafel 6.*

314. EMPIRE-NADELPOLSTER in Gestalt eines Bronzeamors mit Schubkarren. Vergoldete, guillochierte Empire.
*Siehe Abbildung Tafel 6.*

315. BRONZE-LESELEUCHTER mit verstellbarem Lichtauslöscher in schwarzer, vergoldeter und ziselierter Bronze.
Empire. *Siehe Abbildung Tafel 6.*

316. BRONZEKESSEL, auf drei Löwenfüßen ruhend.
Südtirol. XVII. Jahrhundert. Höhe 29 cm.

317. BRONZEMÖRSER mit den Halbfiguren der Madonna und dreier Heiligen.
Spanisch. XVII. Jahrhundert. Höhe 18 cm. *Siehe Abbildung Tafel 6.*

318. KLEINER BRONZELUSTER für sechs Kerzen, gekrönt von einem Doppeladler.

319. BRONZEBRULEPARFÜM, dunkel verniert, mit vergoldeten Widderköpfen. Dreifußförmig.
Höhe 26 cm. *Siehe Abbildung Tafel 7.*

320. BRONZEBRULEPARFÜM, dunkel verniert, mit vergoldeten Widderköpfen. Dreifußförmig.
Höhe 24 cm. *Siehe Abbildung Tafel 7.*

321. KLEINE HANDLATERNE. Glaskugel auf einer Perlmuttermuschel und vergoldeter Bronze montiert.
Aus der Empirezeit.

322. OBERITALIENISCHER MÖRSER mit Tierdarstellungen. (Vogel, Schmetterling und Schnecke.)

Bezeichnet: »1673.« Höhe 21 cm. *Siehe Abbildung Tafel 6.*

323. ZWEI EMPIRE-BRONZELEUCHTER, weibliche Figuren in ägyptischer Gewandung.

Höhe 34 cm. *Siehe Abbildung Tafel 7.*

324. KLEINER DEUTSCHER MÖRSER mit verschiedenen Darstellungen.

Bezeichnet: »1662. A. G.« Höhe 17 cm. *Siehe Abbildung Tafel 6.*

325. BRONZESTANDUHR von Sphinxen getragen, verniert und vergoldet, als Bekrönung kleine Büste eines Philosophen. Nach der Antike. Sockel mit Bronzeornamenten belegt, das Werk mit Glockenschlag, das Zifferblatt mit Tageskalender.

Signiert: »Karl Wurm in Wien.« Aus der Empirezeit. 36 × 23 cm. *Siehe Abbildung Tafel 7.*

326. LESELEUCHTER aus der Empirezeit, in vergoldeter Bronze, vier Muschelschalen als Lichtschirme.

*Siehe Abbildung Tafel 7.*

327. BRONZEVASE, eiförmig, mit durchbrochenem Deckel und zwei Adlerköpfenhenkeln. Auf rundem Fuß. Um die Leibung Fries tanzender und musizierender Amoretten en relief.

Höhe 37·5 cm. *Siehe Abbildung Tafel 10.*

328. ZWEI VERSILBERTE BRONZEVASEN auf rundem Fuß mit vergoldeten Bronzeverzierungen und Henkeln. Mediciform.

Frühes Empire. Höhe 16 cm. *Siehe Abbildung Tafel 10.*

329. BRONZELUSTER mit zwölf Kerzenarmen. Die Kugel durchbrochen gearbeitet.

Deutsch-polnisch. Um 1700.

330. KLEINER RELIQUIENSCHREIN von Kupfer, bunt emailliert, die Heiligenfiguren mit Reliefköpfen.

Spätere Arbeit. Im Stile des XIV. Jahrhunderts. 16 × 18 cm.

331. ZWEI BRONZEKANDELABER in grünlich-schwarzer Bronze, stellenweise vergoldet, graviert und guillochiert, mit drei Kerzenarmen.

Wiener Arbeit der Empirezeit, aus dem Besitze des Freiherrn Geymüller. Höhe 1 m.

*Siehe Abbildung Tafel 8.*

332. ZWEIEMPIRE VASEN, eine in Amethyst, die andere in Alabaster, auf rechteckigem bronzegeschmücktem Piedestal mit reliefierten figuralen Darstellungen nach der Antike.

Höhe 23 cm. *Siehe Abbildung Tafel 7.*

333. EMPIRE-AMPEL. Grün gestrichener, schalenförmiger Körper mit feuervergoldeten Bronzeauflagen und vier Leuchterarmen. Von einem in Holz geschnitzten Adler getragen.

*Siehe Abbildung Tafel 8.*

334. EMPIRE-SALZBEHÄLTER. Ovale Wiener Porzellanschale mit Empiredekor, gefaßt in Goldbronze. Postament und Sockel auf vier runden Bronzekugelfüßen ruhend.

Blauer Bindenschild. Wiener Arbeit. *Siehe Abbildung Tafel 6.*

335. MAHAGONI-DAMENTISCHCHEN.

336. ZWEI SPÄT-EMPIRE-SPUCKNÄPFE.

337. TÜRKISCHES TABURETT mit Bein- und Perlmuttereinlagen.

338. NIPPES-ETAGERE. Mahagoni.
Höhe 105 cm.

339. MAHAGONI-VITRINE. Empire.
142 × 86 cm.

340. EMPIRETISCH auf dreibeinigem, geschnitztem, grün gestrichenem und vergoldetem figuralem Fuß. Mahagoniplatte.
Durchmesser 68 cm. *Siehe Abbildung Tafel 9*

341. RUNDER EMPIRETISCH auf drei geschnitzten Füßen mit Pantherköpfen
Durchmesser 88 cm.

342. SPIELTISCH, Mahagoni mit Messingstäben.

343. GROSSE CHINESISCHE LACKKASSETTE, schwarz, mit bunter Malerei.
68 × 47 × 53 cm.

344. EMPIRE-KOMMODE, Kirschholz und Mahagoni, mit Holzkaryatiden, die Lade auf der Stirnwand eingelegt.
88 × 104 cm. *Siehe Abbildung Tafel 8.*

345. ZWEI BIEDERMEIER-VITRINENSCHRÄNKE, Nußholz, die Ecksäulen sowie die kleinen Standsäulen der inneren Stellagen furniert und eingelegt.
162 × 96 cm.

346. SALONGARNITUR des Früh-Empires, bestehend aus: Sofa, zwei Lehnstühlen und zwei Stockerln. Weißgestrichene geschnitzte Gestelle mit teilweiser Vergoldung.
Länge des Sofas 155 cm. *Siehe Abbildung Tafel 9.*

347. CHAISELONGUE und zugehörige Markise. Birnholz, schwarz lackiert, mit vergoldetem Schnitzwerk (Schuppenmuster und Löwenköpfe).
Seltenes Mobiliar aus der frühen Empirezeit. Länge 140 cm. *Siehe Abbildung Tafel 9.*

348. BAROCKE SCHRANKVITRINE auf Untersatztisch. Erlenholz, in allen Teilen reich geschnitzt mit Blattstäben, Ziervasen und Muschelwerk. In der Schranktür ein Kalendarium, eine Uhr und die Embleme der Gerechtigkeit und der Zeit.
Bezeichnet: »1731.« Der Untersatztisch spätere Arbeit. 190 × 76 cm. *Siehe Abbildung Tafel 10.*

# Gemälde.

## AMERLING FRIEDRICH von.

349. AMOR UND PSYCHE.
Rückwärts die Widmung: »Von Amerling als Souvenir bekommen im März 1844. Demeter Tirka.« Ölgemälde auf Leinwand. 45 × 35 cm. *Siehe Abbildung Tafel 13.*

## ANREITER ALOIS.

350. BILDNIS EINES ÄLTEREN HERRN en face nach rechts, in schwarzem Rock, mit hellvioletter Weste.
Bezeichnet: »A. Anreiter 1835.« Miniatur auf Elfenbein. Oval. 9·5 × 7·5 cm. *Siehe Abbildung Tafel 10.*

## BERRES JOSEF von.

351. RAST NACH DEM JAGDRITT.
Monogrammiert: »B s.« Tempera auf Pappe. 35 × 25 cm. Sehr beschädigt.

## CANON HANS.

352. WEIBLICHER STUDIENKOPF. Brustbild, Kopf Profil.
Ölgemälde auf Leinwand. 64 × 48 cm. *Siehe Abbildung Tafel 14.*

## CONTI TITO.

353. STUDIENKOPF EINER ITALIENERIN. Brustbild, Kopf Profil.
Signiert: »Tito Conti 1878.« Ölgemälde auf Leinwand. 28 × 23 cm.

## DANHAUSER JOSEF.

354. KOPF EINES POLNISCHEN RABBI. Brustbild, Kopf Profil.
Signiert: »J. Danhauser 1840.« Ölgemälde auf Leinwand. 33 × 25 cm. *Siehe Abbildung Tafel 12.*

## FEID JOSEF.

355. LANDSCHAFT. In der Mitte ein Wasser mit Hirschen und Ausblick auf das Gebirge, links und rechts Bäume.
Signiert: »Jos. Feid.« Ölgemälde auf Leinwand. Alter Empirerahmen. 96 × 128 cm.
*Siehe Abbildung Tafel 17.*

## FEID JOSEF.

356. WEINLESE IN NUSSDORF. Links eine Gruppe von Frauen, rechts ein Abhang, in der Mitte Ausblick auf die Donau.
Signiert: »Josef Feid.« Ölgemälde auf Leinwand. 77 × 95 cm.

357. LANDSCHAFT. Im Vordergrunde badende Männer, weiter rückwärts ein Kahn und Ausblick auf das Gebirge.
Ölgemälde auf Leinwand. 96 × 130 cm.

358. LANDSCHAFT aus der Umgebung von Wien. Im Vordergrunde kleiner Weiher mit Hirschen, links und rechts Baumgruppen.
Signiert: »J. Feid 1832.« Ölgemälde auf Leinwand. 77 × 95 cm.

359. TRAUNSEE MIT SCHLOSS ORTH.
Ölgemälde auf Leinwand. 106 × 158 cm.

360. LANDSCHAFT aus der Wachau mit Ruine und Tierstaffage.
Signiert: »Kröpsch und Feid 1817.« (Kröpsch war ein Alt-Wiener Tiermaler.) Ölgemälde auf Leinwand. 106 × 158 cm.

361. LANDSCHAFT. Im Vordergrunde am Wege Bauer und Bäuerin, weiter rückwärts eine Brücke und Ausblick in die Ebene.
Signiert: »Jos. Feid 1830.« Ölgemälde auf Holz. 30 × 35 cm.

362. LANDSCHAFT. Im Vordergrunde Hirtinnen mit Schafen, links eine Brücke mit einem Bauer.
Signiert: »Jos. Feid 1830.« Ölgemälde auf Holz. 30 × 35 cm.
*(Die Bilder 355 bis 362 in vergoldeten alten Empirerahmen.)*

## FÜGER FRIEDRICH HEINRICH.

363. DER TOD DER VIRGINIA. Virginius auf dem Forum vor seiner sterbenden Tochter den Dezemvir Appius Claudius anklagend, hinter ihm die empörten Römer.
Aus der Auktion Eggers. Ölgemälde auf Leinwand. 56 × 68 cm. *Siehe Abbildung Tafel 12.*

## GAUERMANN FRIEDRICH.

364. HIRSCH, von Hunden gestellt.
Signiert: »F. G. 37.« Auf der Rückseite: »Hinter See von Gauermann D. Tirka.«
Ölgemälde auf Leinwand. 27 × 21 cm. *Siehe Abbildung Tafel 17.*

365. DER VERENDENDE HIRSCH. Originalradierung.

## GEHSNITZER.

366. STADTANSICHT.
Signiert: »Gehsnitzer 1850.« Ölgemälde auf Leinwand. Durchlocht. 35 × 29 cm.

## GINOWSZKY JOSEF.

367. WILDERER in Alpenlandschaft.
Signiert: »Ginowszky 1828.« Ölgemälde auf Leinwand. 50 × 63 cm.

## HAMILTON FERD. PHIL.

368. GEFLECKTER FASAN und Fasanhenne, Birkhahn und Henne.
Zwei Ölgemälde auf Leinwand. 45 × 56 cm.

## KUPELWIESER LEOPOLD.

(KOPIE NACH RUBENS.)

369. HELENE FOURMENT.
Ölgemälde auf Leinwand. 174 × 83 cm. *Siehe Abbildung Tafel 18.*

(KOPIE NACH CORREGGIO.)

370. JO.
Ölgemälde auf Leinwand. 174 × 83 cm. *Siehe Abbildung Tafel 18.*

## MONOGRAMMIST G. C.

371. MONTECCI IN VENETO.
Monogrammiert: »G. C. fec.« Ölgemälde auf Leinwand. 40 × 60 cm.

## NEDER MICHAEL.

372. BEIM DORFBADER. Auf einem Stockerl der Bader, einer vor ihm stehenden Bäuerin den Puls fühlend.
Signiert: »Neder 1837.« Ölgemälde auf Holz. 38 × 29 cm. *Siehe Abbildung Tafel 15.*

## PAPARIGOPOULO V.

373. RUINEN VON ATHEN.
Signiert: »V. Paparigopoulo 1861.« Aquarell. 23 × 33 cm.

## PETTENKOFEN AUGUST VON.

374. VON HUNDEN VERFOLGTER ZIGEUNERJUNGE.
Aus der Auktion Eggers. Monogrammiert: »A. P.« Ölgemälde auf Holz. 34 × 27 cm.
*Siehe Abbildung Tafel 11.*

## PISCHINGER KARL.

375. KOPF EINES HUNDES.
Signiert: »Pischinger.« Ölgemälde auf Leinwand 53 × 42 cm.

## RAHL KARL.

377. KOMPOSITIONSSKIZZE. Unter einem Baldachin predigt ein hoher Kirchenfürst dem Volke.
Rückwärts: »Vom Karl Rahl 5 Skizzen 840.« Ölgemälde auf Leinwand. 75 × 120 cm.
*Siehe Abbildung Tafel 15.*

## RAHL KARL.

378. PORTRÄT eines Griechen in reich verziertem Nationalkostüm. Brustbild, Kopf Profil.
Ölgemälde auf Leinwand. 63×50 cm. *Siehe Abbildung Tafel 14.*

379. MUSIKSTUNDE. Im Mittelgrunde eine Dame mit einer Mandoline, links von ihr ein Mann auf ein Notenblatt weisend.
Ölgemälde auf Holz. 39×51 cm. *Siehe Abbildung Tafel 13.*

## MONTOVANI.

380. ITALIENERIN, am Brunnen Wäsche waschend.
Eingekratzt: »Montovani.« Ölgemälde auf Leinwand. 47×37 cm.

## RAFFALT IGNAZ.

381. LANDSCHAFT IM HERBST. Links am Wege Bauer mit einem Knaben, rechts eine alte Mühle mit einer Gruppe von Bäumen.
Signiert: »Raffalt 1832.« Ölgemälde auf Holz. 36×44 cm. *Siehe Abbildung Tafel 16.*

## RAUCH FRANZ.

382. HOLZTRAGENDE ESEL.
Signiert: »Fr. Rauch 1830.« Ölgemälde auf Papier. 23×18 cm.

## RIBARZ RUDOLF.

383. MOTIV AUS MURANO.
Signiert: »R. Ribarz 72.« Ölgemälde auf Holz. 47×90 cm. *Siehe Abbildung Tafel 17.*

384. LANDSCHAFT bei Salzburg.
Signiert: »R. Ribarz 866.« Ölgemälde auf Leinwand. 27×48 cm.

## SELLENY JOSEF.

385. LANDSCHAFT bei untergehender Sonne. Im Vordergrunde Holzarbeiter, ein Tümpel und Weidenbaum.
Signiert: »J. Selleny 847.« Ölgemälde auf Leinwand. 95×80 cm. *Siehe Abbildung Tafel 17.*

386. LANDSCHAFT. Im Mittelgrunde eine Denksäule.
Aquarellskizze mit einer Widmungskarte des Künstlers. 16×25 cm.

## SIMONNET.

387. BADENDE VENUS.
Signiert: »Simonnet.« Porzellangemälde. 36×28 cm.

## SIMONNET.

388. SPIELENDE AMORETTEN.
Signiert: »Simonnet.« Porzellangemälde. 10×17 cm.

## SWOBODA EDUARD.

389. RAST. Im Schatten eines Baumes die Bäuerin mit ihrem Kinde schlafend, vor ihnen der junge Bauer, sie betrachtend.
Signiert: »Swoboda.« Ölgemälde auf Pappe. 21×17 cm. *Siehe Abbildung Tafel 16.*

## WARD W.

391. THE RIDOWS TALE. Painted by J. R. Smith.
Schabkunst. Das berühmte Blatt in altem Abdruck. Beschädigt.

## WIENER SCHULE.

392. HEIMKEHR VOM KIRCHGANG.
Signiert: »P. Fendi.« Ölgemälde auf Holz. 26×21 cm.

394. MINIATUR auf Elfenbein. Bildnis einer Dame.

395. ZWEI MINIATUREN auf Elfenbein bezw. Pergament. Herren- und Damenbildnis.

396. KINDERPORTRÄT.
Pastell. Oval. 70×50 cm.

397. STUDIENKOPF EINES MÄDCHENS. Brustbild, Kopf Profil.
Wahrscheinlich von Ferdinand Laufberger. Tempera. 42×27 cm.

399. STUDIENKOPF eines Mädchens. Brustbild, Kopf Profil.
Ölgemälde auf Leinwand. 44×36 cm.

## ZÜGEL HEINRICH.

400. HEIMKEHR VOM VIEHMARKT.
Signiert: »H. Zügel, München 1872.« Ausgezeichnetes Werk des Meisters. Ölgemälde auf Holz. 27×42 cm.
*Siehe Abbildung Tafel 11.*

# II. ABTEILUNG.

## III. Tag.

Mittwoch den 26. November 1913, 1/2 4 **Uhr nachmittags.**

## Antiquitäten.

401. KAFFEEKANNE mit Deckel, bunt bemalt mit japanischem Imaridekor.
Blaue Marke. Um 1770.

402. PORZELLANPLATEAU, klein, rechteckig. Breiter Gitterrand, farbige Bemalung und Reliefgolddekor. In der Art des Alt-Wiener Porzellans.

403. VASE aus geschliffenem Kristallglas, montiert in vergoldetem Silber mit translucidem Email. Deckelbekrönung ein Schwan.
XIX. Jahrhundert. Höhe 19 cm. *Siehe Abbildung Textseite 29.*

404. MEISSNER PORZELLANFIGUR, sitzender Knabe mit Trauben, bunt bemalt.
Schwertermarke. Höhe 12 cm. *Siehe Abbildung Textseite 29.*

405. DOSE. Am Deckel Berchtesgaden von Karl Hasch.
Ölgemälde. Bezeichnet: »Berchtesgaden.« Rund. 8 cm.

406. ZWEI SILBERLEUCHTER, getrieben.
Spanisch. Empire. Höhe 22 cm. 830 g.

407. SENFTIEGEL und zwei Salzfässer aus Kupferemail, innen weiß, außen türkisgrün emailliert, mit bunten Landschaften in ausgesparrten Feldern.
Englisch, Battersea. *Siehe Abbildung Tafel 20.*

408. ZWEI SILBERLEUCHTER, gegossen.
Spanisch. Empire. Höhe 19 cm. 850 g.

409. ZWÖLF ALT-WIENER TELLER, mit bunter Blumenmalerei.
Blauer Bindenschild. Um 1780.

410. ZUCKERDOSE, rechteckig, Glas mit Rauten- und Brillantschliff, himmelblauer Emailbemalung mit Golddekor. Vergoldete, ziselierte Bronzefassung.
12·5 × 8·5 × 10·5 cm.

411. SILBERKANNE, getrieben, mit Henkel und Stöckel, als Deckel-Bekrönung ein Haselnußzweig.
Mit Beschauzeichen. Höhe 28 cm. 1030 g. *Siehe Abbildung Tafel 20.*

412. HOLZFIGUR des heiligen Rochus, bunt bemalt, auf Sockel.
Spanisch. XVIII. Jahrhundert. Höhe 55 cm.

413. SILBERNE ZUCKERDOSE, rechteckig, auf vier Füßchen, mit Scharnierdeckel, allseitig in reich getriebener, figuraler und ornamentaler Arbeit.
Länge 17 cm, Breite 12 cm. 410 g.

414. ZWEI DELFTER-DECKELVASEN. Landschaften, Blumen und Vögel.
Um 1700. Höhe 30 cm.

446 403 404

415. SILBERKANNE, getrieben, mit erhöhtem, durchbrochenem Henkel und rundem Fuß.
Empire. Höhe 35 cm. 1030 g.

416. VASE, birnförmig, rotes, unglasiertes Steinzeug (Böttger-Ware). Bleideckel.
Erste Hälfte des XVIII. Jahrhunderts. Höhe 24·5 cm.

417. STÄNDER für Glasschale, rund.
Aus der Empirezeit. Höhe 18 cm. 500 g Silber.

418. SPANISCHES SILBERKREUZ mit gegossenen Ornamenten.
XVII. Jahrhundert. 850 g.

419. ZWEI KLEINE ALT-MEISSNER PORZELLANVASEN mit erhöhten, rechteckigen Henkeln. Ajour gearbeitet, reliefiert, grün und mit Gold bemalt.
Schwertermarke mit Punkt. Höhe 10 cm.

420. TEEBÜCHSE MIT DECKEL, auf schwarzem Grunde in Silber- und Gold en relief. Figurale japanische Volksszenen.

Signiert: »Shozo Ozeki in Tokio.« 630 g S.

421. LIEBE UND NEID.

Bronze. Signiert: »Gurschner 1901.« Höhe 75 cm.

422. HOHER KOKOSNUSSBECHER mit Deckel, ganz in getriebenem Silber montiert. Negerfiguren als Mittelstück und Deckelbekrönung, ferner Amorettenappliken, Arabesken mit breitem Blattwerk.

Im Stile der Arbeiten des XVII. Jahrhunderts. Höhe 40 cm.

423. DAS HEILIGE GRAB IN JERUSALEM. Zypressenholz mit Perlmutter- und Beineinlagen. Auf Ebenholz in Perlmutter das Wappen Philipps von Spanien.

Datiert 1652. Stammt vermutlich aus dem Besitze des spanischen Königshauses. Aus dem Nachlasse des Weihbischofs Dr. Marschall. Länge 43 cm, Breite 32 cm, Höhe 21 cm.

424. VORTRAGSKREUZ. Säulenförmiger Fuß aus Kupfer getrieben und vergoldet, im Schuppenmuster graviert. Das Kreuz aus Kupfer mit den getriebenen Figuren des Gekreuzigten, Christus als Weltenrichter, den vier Evangelisten und ihren Attributen.

Italienisch. Spätes XIV. oder frühes XV. Jahrhundert, der Fuß später. Stammt nach Angabe aus dem Besitze des römischen Kardinals Taggiasco. *Siehe untenstehende Abbildung.*

425. LEDERKASSETTE, enthaltend 6 massive Metallöffel, 6 Gabeln, 6 Messer. Gegossene, ziselierte Muschel- und Arabeskenmotive.

Deutsch. Anfang des XVIII. Jahrhunderts.

424

426. BUNT BEMALTE HOLZFIGUR des heiligen Johannes von Nepomuk mit Kreuz in der Linken.

Böhmisch. XVIII. Jahrhundert. Höhe 72 cm.

427. ZWEI KANNEN, schlank, gehenkelt, in vernierter, unvergoldeter Bronze, auf Marmorsockel.

Moderne Arbeit. Höhe 58 cm.

428. MESSINGLUSTER, Kugelform, mit sechs Kerzenarmen und Verzierungen, Rosetten und Vögel darstellend. Für elektrisches Licht eingerichtet.

429. GROSSE PRUNKSCHÜSSEL, rund. Im vertieften Mittelfelde Erstürmung einer mittelaltertümlichen Burg, ringsum breiter Fries, Reitergefecht darstellend.

Gute plastische Arbeit im Stile des XVI. Jahrhunderts. Durchmesser 60 cm. 2350 g. *Siehe Abbildung Tafel 21.*

430. SILBERSCHÜSSEL, massiv, oval, am Rande Blumenkranzfestons.

Wiener Punze um 1830. 1230 g.

431. LOUIS XV.-FÄCHER. Schönes Elfenbeingestell mit Gold- und Silberauflagen. (Alternierend eine Damenbüste mit Schäferhut und der kniende Amor, Musikinstrumente, Kriegstrophäen, Blumenkränze und Schleifen.) Papierfahne mit Schäfer- und Kinderszenen in Guaschmalerei.
Französisch. Um 1740.

432. ZWEI KLEINE ALTMEISSNER TIERGRUPPEN. Bunt bemalt und sorgfältig modelliert. Hund mit Hase und Fuchs mit Henne. Auf vergoldetem a jour-Rocaillesockel.
Blaue Schwertermarke. Länge 7 cm.

433. ZWEI DOPPELARMIGE BRONZELEUCHTER. Ziseliert und vergoldet, vereint mit kleinen Vasen. Auf weißen Marmorpostamenten mit Bronzefestons.
Französische Arbeit im Louis XVI.-Stil. Höhe 26 cm. *Siehe Abbildung Tafel 20.*

434. DAVID. Bronze.
Signiert: C. Fossi, Roma. Höhe 85 cm.

435. HOLZRELIEF. Die zwölf Apostel mit ihren Leidenswerkzeugen. Alte Fassung.
Tirol. Um 1500. 62 × 57 cm. *Siehe Abbildung Tafel 5.*

436. BAROCKOFEN, schwarzbraun. Reich reliefiert und von einer Ziervase gekrönt.
Deutsche Hafnerarbeit. Höhe 270 cm. *Siehe Abbildung Tafel 22.*

437. FRAUENBÜSTE. Valeria, zweite Gemahlin des Kaisers Vitellius. Weißer Marmor. Aus der Sammlung des Kardinals Taggiasco.
*Siehe Abbildung Tafel 5.*

438. NÄHNECESSAIRE aus Perlmutter. Am Deckel ein Guaschbildchen von Wigand. Wien und das Belvedere.
10·5 × 15·5 cm.

439. ALTER KRISTALLUSTER aus Prismen, rechteckigen und runden Glasteilen in versilberter und gelber Bronze. Kranzförmig für zwölf Kerzen montiert.

440. GENÄHTE ALENÇONSPITZE mit einer großen Anzahl hochinteressanter Dessins von größter Seltenheit. Offenbar als Musterstück für einen Händler angefertigt.
Um 1800. Länge ca. 5 1/4 m, Breite ca. 6 bis 7 m.

441. ZWEI GROSSE BRONZE-WANDAPPLIKEN, dreiarmig, vergoldet, in Form eines mit Pfeilen gefüllten Köchers, reich verziert, mit Blumengewinden, Arabesken, Akantusblättern und Maschenwerk. Für elektrische Beleuchtung eingerichtet.
Französische Arbeit im Louis XVI.-Stile. Höhe 73 cm.

442. ALT-WIENER TAFELSERVICE, bestehend aus 36 Tellern, 9 Schüsseln und 1 Terrine. Auf weißem Fond mit Goldrand Vergißmeinnicht.

443. STANDUHR aus feuervergoldeter Bronze. Neger neben einem Baumstamme auf sechseckigem Kasten stehend, darin das Uhrwerk. Auf der Spitze des Baumstammes eine drehbare Erdkugel mit Zifferblatt. Auf das reichste ziseliert und graviert, vorne das Wappen des Wenc. Wratislan, anno 1555.
Seltene Goldschmiedearbeit. Höhe 17 cm.
*Siehe Abbildung Tafel 21.*

444. ALT-MEISSNER FRÜHSTÜCKSERVICE, bestehend aus: Kaffeekanne mit Deckel, Teekanne mit Deckel, Spülkumme, Zuckerdose mit Deckel und sechs Teetassen mit Untertassen. Sämtliche Stücke reich bemalt, mit großen, figuralen Chinoiserien in Goldkartuschen mit Kupferlüster, sowie mit bunten japanischen Blütenzweigen. Reiche Goldspitzenränder. *Schwertermarke in Blau über der Glasur und bei einigen Stücken die Marke »K. P. M.« (Königliche Porzellan-Manufaktur) und Schwertermarke, beides unter der Glasur. Goldmalerzahl 68.*
*Um 1725 bis 1730.* *Siehe Abbildung Tafel 19.*

445. ZWEI ALT-SEVRES-PORZELLANVASEN, pâte dure mit eingebrannter Fabriksmarke (um 1830) und Signatur des Malers Langlacé. Die Vasen glockenförmig mit abgesetztem, kurzem, ausladendem Hals, auf rundem Fußansatz mit viereckigen vergoldeten Bronzepostamenten. Schnörkelhenkelgriffe mit dem Reliefkopf eines bärtigen Mannes mit Ährenkranz am Haupte. Dekor auf Bleu royal-Fond, Schloßansichten mit folgender Inschrift: »Chateau de Villeneuve — L'Etang coté de la façade«, und »Chateau de Villeneuve — L'Etang coté de l'Orangerie. Rückseitig je ein Medaillon mit Vögeln, Geräten, Blumenvasen in Goldmalerei.
32 × 28 cm. *Siehe Abbildung Tafel 19.*

446. UNBEMALTE FULDAER PORZELLANFIGUR eines stehenden Obstverkäufers mit Korb in der Rechten. Rokokosockel.
Höhe 15 cm. *Siehe Abbildung Textseite 29.*

447. SCHWEIZER FAYENCE-OFEN aus grünen Tafelkacheln mit Landschaftsbildern in Blau und Braun.
Deutsche Schweiz. XVII. Jahrhundert. Seltenes Stück. Höhe 230 cm, Breite 250 cm.

448. ZWEI FRANZÖSISCHE PORZELLAN-BRULEPARFÜMS, kobaltblau, aus urnenförmigen Deckelvasen gebildet. Reich in vergoldeter ziselierter Bronze montiert. Löwenköpfe mit Ringen im Rachen. Das quadratische Postament ebenfalls in reich vergoldeter Bronze.
Im Louis XVI.-Stile. 43 × 35 cm. *Siehe Abbildung Tafel 19.*

449. FIGUR EINER HEILIGEN aus gefestigter bemalter Leinwand.
Spanisch, XVIII. Jahrhundert. Höhe 97 cm.

450. ALT-WIENER SPEISESERVICE, bestehend aus: Terrine, Saucière und 61 Tellern, bemalt mit Weinblattfriesen und Weinblättern.
Alt-Wien. Blauer Bindenschild und verschiedene Malersignaturen. 1812.

451. ZWEI SILBERKANNEN, viereckig, gedeckelt, auf rechteckigen Fußansätzen. Getriebenes Muschel- und Blattwerk.
Wiener Probe. 1834. Höhe 21 cm. 1340 g.

452. SILBERTABLETTE, oval, mit zwei vergoldeten Meßkännchen in reichen Louis XV.-Formen, getrieben und punziert.
Spanisch. 590 g. *Siehe Abbildung Tafel 20.*

453. SILBERNER HUMPEN. Um die Leibung Reitergefecht, Deckel und Basis Blumentreibarbeit.
Im Stile des XVII. Jahrhunderts. Höhe 25 cm. 710 g.

454. SECHS KLEINE MESSINGWANDLUSTER für je fünf Kerzen.
Holländisch. XVII. Jahrhundert. Länge 38 cm.

455. GROSSER BROTKORB, oval, Silber.
Im Louis XV.-Stile. Länge 42 cm. 900 g.

456. SILBERNER TAFELAUFSATZ, aus einer massiven weiblichen Figur gebildet, die mit erhobenen Händen eine tiefe durchbrochene Silberschale trägt. Der breite runde Fuß mit ziselierten und gravierten Ornamentmotiven.
Wiener Silberschmiedearbeit, Meisterzeichen: »L. F.« Um 1830. Höhe 52 cm. 1690 g Silber.
*Siehe Abbildung Tafel 21.*

457. WIENER SILBERKÖRBCHEN, oval, die Wandung zehnflächig gebrochen, in Filigranarbeit ausgeführt und mit zwei Wedgwood-Medaillons geschmückt. Hoch aufsteigende, in gleicher Weise ausgeführte Henkel.
Um 1805. Wiener Probe mit Meisterzeichen »W. G.«. *Siehe untenstehende Abbildung.*

458. GROSSES SCHREIBZEUG aus weißem Marmor, reich in figuraler, ziselierter Bronzemontierung mit zwei Kerzenarmen.
Französische Arbeit im Louis XVI.-Stile. Länge 27 cm. *Siehe Abbildung Tafel 20.*

457

459. ZWEI GROSSE SATSUMAVASEN mit vier Drachenhenkeln. In Medaillons Szenen aus der japanischen Göttersage, Fôhund als Deckelbekrönung. Wappen Tokugawa.
Höhe 130 cm. *Siehe Abbildung Tafel 21.*

460. KLEINE DECKELTERRINE, Silber, mit zwei Henkeln und runder Untertasse.
Empire. 700 g. *Siehe Abbildung Tafel 20.*

461. EMPIREOFEN, grau, vierseitig, mit weißen kameenartigen Reliefs. Auf der Frontseite die Figur der Schauspielkunst. Von einer Vase gekrönt.
Signiert: »Franz Kochan.« Höhe 190 cm. *Siehe Abbildung Tafel 22.*

462. TAFELAUFSATZ, Silber, für Essig- und Ölflasche. In der Mitte weibliche Figur, einen Fruchtkorb emporhebend. Ovales Piedestal. À jour mit gravierten Ornamenten.
Wiener Probe 1807. 30×25 cm. 750 g.

463. GOLDENE TASCHENUHR, altenglisch, mit Doppelgehäuse, in figuraler, getriebener und gravierter Arbeit. Das Schlagwerk von Eardley Norton in London gezeichnet.
XVIII. Jahrhundert.

464. LANGES GOLDENES KOLLIER, bestehend aus 158 ziselierten à jour-Kugeln, die ineinander eingehängt sind.
Vermutlich altspanische Arbeit. Länge ca. 120 cm. 46 g Nr. III.

465. DECKELPOKAL, Silber, vergoldet.
Getriebene Arbeit im Stile des deutschen XVII. Jahrhunderts. Höhe 30 cm. 330 g.

466. DREIFUSSGESTELL, aus weiblichen Figuren gebildet. Silber.
Im Empirestil. Höhe 17 cm. 930 g.

467. GOLDENES SALZGEFÄSS, die Schale getriebene Arabesken, durch Amoretten belebt. Auf kleinem, rechteckigem Fußgestell.
Im Rokokostil. 45 g.

468. HUMPEN mit Henkel und Deckel, auf drei Kugelfüßen. Musizierende Engel auf der Leibung. Der Fond vergoldet.
Im Stile des XVII. Jahrhunderts. Höhe 15 cm. 650 g Silber.

469. OVALE GLASSCHALE mit eingeschliffenen Streublumen und achtseitigem Mittelfelde.
Frühes XVIII. Jahrhundert.

470. KRUZIFIX mit Elfenbeinfiguren und getriebenen Silberauflagen.
XVIII. Jahrhundert.

471. ROKOKOHERRENROCK. Braungelbe Seide mit gestickter Bordüre aus weißen und hellvioletten Blumen.

472. DELFTER FAYENCESCHÜSSEL mit blau-violetter Malerei. Im Fond Säulenhalle mit der Figur eines Chinesen.
Um 1700. Durchmesser 40 cm.

473. TINTENFASS, getrieben, mit Tinten- und Streusandbehälter aus blau überfangenem Glas und mit Leuchtertülle.
Um 1840. 237 g Silber.

474. MAJOLIKAPLATTE, rund, mit dem Bildnisse eines italienischen Fürsten im Prunkharnisch. Mit Kupferlüster.
In der Art der Arbeiten von Gubbio.

475. SECHS ALT-WIENER KAFFEESCHALEN mit Untertassen, geflochtenen Henkeln und bunter Blumenmalerei.
Blauer Bindenschild. 1760.

476. ZWEI BRONZEVASEN, eiförmig, mit reichem, gewundenem Doppelhenkel, auf viereckigem Postamentfuß, teils schwarze, teils vergoldete ziselierte Bronze.
Im Stile des französischen XVIII. Jahrhunderts.

477. WIENER EMPIRE-STANDUHR mit reichen Bronzebeschlägen, Adler als Bekrönung.
Höhe 58 cm.

478. ZWEI BRONZEVASEN, antike Form, mit zwei Henkeln, auf hohem viereckigem Postament in teils vergoldeter ziselierter und Schwarzbronzeausführung.
Im Stile der Empirezeit. Höhe 62 cm.

479. GLASSCHALE, achtseitig, mit eingeschliffenen Vogelfiguren und Blumen. Hiezu ein Glas.
XVIII. Jahrhundert.

480. DOSE. Am Deckel eine Landschaft von Karl Hasch.
Öl. Rund. 8 cm.

481. REISEUHR der Spät-Empire. Vergoldete Bronze mit guillochiertem Grund. Lederetui.

482. HOHE BRONZEVASE auf vier bambusartigen Metallfüßen. Körper korbähnlich geflochten.
Japanisch.

483. EISENKASSETTE mit sechs Sperriegeln.
XVII. Jahrhundert.

484. PORZELLANKÄNNCHEN, SIEBEN SCHOKOLADESCHALEN mit Henkeln und fünf Untertassen. Bunte Landschaften mit figuraler und architektonischer Staffage und Goldspitzenrändern.
Wien. Blauer Bindenschild. *Siehe Abbildung Tafel 3.*

485. BOULLESCHREIBZEUG, rechteckig, in rötlichem Schildpat, mit Messingeinlagen und ornamentierter vergoldeter Bronzefassung.
Im Stile Louis XIV. 37 × 27 cm.

486. GOLDENES RINGLEIN mit glattem Kasten, darauf eingraviert: »Gott erhalte den Kaiser« und »Leipzig den 19. Oktober 1813.«

487. LEUCHTER, silbergetrieben, mit Handhabe.
Empire. 260 g.

488. ZAHNSTOCHERBEHÄLTER in Form eines Hirsches, auf ovalem Sockel.
Spanische Silberarbeit aus der ersten Hälfte des XIX. Jahrhunderts. 300 g Silber.

489. VERGOLDETER SILBERRAHMEN mit eingelassener, beiderseitig bemalter Ölminiatur.
Spanisch. XVIII. Jahrhundert. 110 g.

490. TABATIERE, getrieben, mit exotischer figuraler Darstellung.
Spanische Kolonialarbeit. XVIII. Jahrhundert. 140 g Silber.

491. ZWEI TAFELAUFSÄTZE aus getriebenem Silber in Form von zwei Löwen mit Kartusche. Auf Rokokosockel.
Spanisch. Um 1840. 250 g. Höhe 13 cm.

492. PORZELLAN-BRULEPARFÜM, rund, mit Deckel, auf Dreifußständer. Bunte Blumen und Golddekor.
Im Alt-Meißner Stile.

493. EISENKASSETTE.
Deutsch. 1680.

494. ALT-WIENER PORZELLANSCHALE mit Untertasse. Bunter Blumendekor.
Blaue Marke. Um 1795.

495. KLEINE SCHALE, Silber, mit zwei Henkeln und vier Füßen, getrieben.
Spanisch. Um 1840. 85 g Silber.

496. ZWEI PORZELLANKÖRBCHEN, rechteckig, bunt bemalt, mit Astwerkhenkeln.
Imitation von Alt-Wien.

496 a. BUNTES GENREBILD auf Wiener Porzellan. Ein Junge beschützt mit erhobenem Messer zwei kleinere Kinder vor einem Wolf.
Eingepreßter Bindenschild 1837. Vergoldeter Holzrahmen. 14·3 × 10·3 cm.

# Kunstmobiliar.

497. ITALIENISCHES RENAISSANCE-KABINETT aus Palisander und Ebenholz. Glatte, in Scharnieren umlegbare Türen mit Schlüsselblättern in Form von Löwenköpfen aus feuervergoldeter Bronze. Ziselierte und vergoldete Deckleiste aus Bronze mit Blattstab. Das Innere besteht aus zahlreichen Schubladchen und Gelassen mit Geheimfächern. In zwei nischenförmigen Ausnehmungen Bronzefiguren (Herkules und Simson). Die Front ist auf das reichste mit Karyatiden aus Ebenholz, Ziervasen aus Bronze und Löwenköpfen als Ladengriffen und Zierknöpfen ausgestattet.
XVII. Jahrhundert. Hiezu schwarzer moderner Untersatztisch. 50 × 105 cm, mit Tisch 185 cm.
*Siehe Abbildung Tafel 25.*

498. ZWEI PFEILER-BÜCHERKÄSTEN, eintürig, geschweifte Form in reicher buntfarbiger Holzintarsierung auf lichtem Fond, mit je vier Mahagonisäulen, Bronzekehlungen und vielfach mit vergoldeten, ziselierten Bronzeverzierungen ausgelegt. Weiße Marmorplatten. Modernere, französische Arbeit. 112 × 141 cm.
*Siehe Abbildung Tafel 25.*

499. ZWEI GROSSE KONSOLTISCHE, rechteckig, in geschnitztem, vergoldetem Holze auf vier kannelierten Füßen mit weiß-grauen Steinplatten.
Anfang des XVIII. Jahrhunderts. Sammlung »Torlonia, Rom.« 128 × 64 cm.

500. FRANZÖSISCHES KABINETT auf Konsoltisch; das Kabinett enthält ein Mittelgelaß mit gewölbter Tür und seitlich je vier Laden. Der Tisch ruht auf sechs durch einen unregelmäßigen Steg verbundenen Füßen. Palisanderholz mit Marqueteriefüllungen aus Zinnplatten mit Messing- und Schildpatteinlagen, ziselierte, runde Bronzeknöpfe.
Um 1700. 195 × 135 cm. *Siehe Abbildung Tafel 24.*

501. EMPIRE-DAMENSEKRETÄR. Mahagoni mit Stabeinlagen und drei ovalen Medaillons mit Ziervasen auf grünem Grunde, umgeben von einem Blattkranz mit Bandschleife.
150 × 96 cm.

502. SCHREIBSEKRETÄR. Eiche, mit Rosenholzbelag und Bronzemontierung, auf vier sich nach unten verjüngenden und mit Bronzeschuhen montierten pilasterförmigen Füßen ruhend. Die Zarge enthält auf der einen Längsseite drei Laden mit in Bronze gegossenen ziselierten und vergoldeten Schlüsselblättern von ovaler Schildform mit seitlichen Festons; die Schauseite des Tischkörpers hat drei blinde Laden in analoger Ausführung. An den Ecken schwere, gegossene und vergoldete Draperien. Die Tischplatte ist mit schwerem, profiliertem Bronzestab eingefaßt und mit schwarzem, am Rande mit Goldpressung versehenem Leder bezogen. Vorzügliches französisches Möbel aus der beginnenden zweiten Hälfte des XVIII. Jahrhunderts.
Höhe 73 cm, Breite 142 cm, Tiefe 77 cm.

503. GROSSER SCHRANK der Früh-Barocke. Mit gewundenen Ecksäulen auf ausladenden Konsolen. Nußholz. Die Türfüllungen intarsiert und gerahmt. Geschnitzter Aufsatz mit zwei Ziervasen. Im Untersatz zwei Laden.
Um 1680. *Siehe Abbildung Tafel 24.*

504. GROSSE TAPISSERIE. Figurenreiche Darstellung: Moses schlägt Wasser aus dem Felsen. Mit dazugehöriger Blumengirlandenbordüre.
Flandern. XVII. Jahrhundert. 460 × 280 cm. *Siehe Abbildung Tafel 23.*

505. TAPISSERIE-SALONGARNITUR im Louis XVI.-Stile, bestehend aus einem kleinen Kanapee und vier Fauteuils in geschnitztem, vergoldetem Holz und Tapisseriegeweben, die Körbe mit bunten Blumen-Arabesken auf Rosafond darstellend, überzogen.

506. SALONGARNITUR, bestehend aus 1 Kanapee, 2 großen Fauteuils und 2 Sesseln in Mahagoniholz mit kräftigen figuralen Bronzeverzierungen. Die Polsterung lichtblauer Seidenstoff, gedeckt durch gelbliche Ornamente und Sternchen.
Im Stile der französischen Empirezeit.

507. GROSSE TAPISSERIE. Aus der Serie »Histoire d'Alexandre«, mit zahlreichen Figuren und bunter Arabeskenbordüre.
445 × 285 cm.

508. OBERITALIENISCHE TRUHE, reich geschnitzt mit Blattwerk, Wappen, Kartusche und Maskarons. Spuren der alten Vergoldung.

509. PFEILERSCHRANK. Mahagoni, mit eingelegten, ovalen, muschelartigen Feldern. Sechs Laden.
Wiener Spät-Empire. 155 × 96 cm.

510. FRÜH-BAROCK-SCHRANK. Nußholz, mit hellen und dunkeln Stab- und geometrischen Einlagen.
Um 1700. 205 × 160 cm.

511. BÜCHERKASTEN, eintürig, mit Lade in farbiger, reicher Holzintarsierung, mit einigen Bronzebeschlägen verziert. Im französischen Louis XV.-Stile.
110 × 80 cm.

512. KOMMODENSCHRANK, auf vier gedrechselten Säulen und auf Rahmenfuß ruhend. Nußholz eingelegt. Vier Laden, in der Mitte eingezogen.
Um 1740.

513. SALONKASTEN. Mahagoni, mit verschiedenfarbigen Hölzern reich eingelegt, Bronzebeschlägen und Marmorplatte.
Im Louis XVI.-Stile.

514. DEUTSCHER ROKOKOSCHRANK, Eichenholz, mit eingelegten Rahmenfeldern, darin Vögel auf Zweigen.

515. AUFSATZSCHRANK, eingelegt, Nußholz. Unterer Teil mit drei Laden.
Louis XVI.

516. LOUIS XVI.-OFEN, blaugrün, runde Form, mit erhabenen Lisenen und ovalen Medaillons, darin die Figuren des Merkur und Herkules. Von einer Ziervase gekrönt.
Höhe 220 cm. *Siehe Abbildung Tafel 22.*

517. KÄSTCHEN, rechteckig, mit Klappdeckel. Innen 11 Schubladen mit großen Rosetten auf rotem Grund in Gold bemalt, außen Grün und Gold. Kräftiges Eisenschloß mit rundem durchbrochenem Schloßbeschlag.
Portugiesisch. XVII. Jahrhundert. Höhe 47 cm, Länge 73 cm, Tiefe 37 cm.

518. GROSSE STANDUHR von Josef Posch in Wien. Schwarzes Gehäuse. Reiches Zifferblatt mit beweglicher Sonnen- und Mondscheibe.
Erste Hälfte des XVIII. Jahrhunderts.

519. AUFSATZSCHRANK, Nuß mit Eschenflader. Der Unterteil kommodenartig, mit drei Laden.

520. KOMMODE, Louis XVI., Kirschholz, mit Kreiseinlagen.

521. HERRENSEKRETÄR, Mahagoni mit Messingstäben.

522. ZWEI LEHNSTÜHLE, Nußholz, mit rotem Damast überzogen.
XVIII. Jahrhundert.

523. TABERNAKELSCHRANK mit Untersatzkommode, Nußholz, eingelegt.
XVIII. Jahrhundert. 165 × 125 cm.

524. EMPIRE-HARFENKLAVIER, helles Mahagoni, die Vorderseite mit Stabgitter und unterlegtem Seidenstoff.
210 × 115 cm.

525 a. PFEILERKASTEN, geschweifte Form, eintürig eingelegt und geschnitzt.
Holländisch. Im Louis XVI.-Stile. 34 × 71 cm.

525 b. SCHREIBTISCH.
Biedermeier.

# Miniaturen.

526. PORTRÄTMINIATUR auf Elfenbein, rechteckig. Brustbild eines Priesters en face.
Bezeichnet: »Ferstler Heinrich 1826.« Ohne Rahmen. 9 × 7·3 cm.

527. PORTRÄTMINIATUR auf Elfenbein. Brustbild eines sitzenden Herrn in blauem Frack, hoher schwarzer Binde, en face, den linken Arm über die Stuhllehne gelegt.
Bezeichnet: »Stingl 1829.« Ohne Rahmen. Oval. 9·3 × 7·6 cm.

528. PORTRÄTMINIATUR auf Elfenbein. Brustbild einer alten Dame en face, mit Spitzenhaube.
Bezeichnet: »Ferstler Heinrich 1829.« Ohne Rahmen. Oval. 8·7 × 7 cm.

529. PORTRÄT der Gräfin Crescenz Séchény-Seilern. Nach Daffinger.
Signiert: »A. Fischer.« Aquarellminiatur. 5·5 × 4·5 cm.

530. MINIATURPORTRÄT auf Elfenbein. Friedrich der Große in Uniform mit Ordensdekoration. In vergoldetem Silberrahmen, welcher mit Reliefmonogramm »F. R.«, Blattkranz und Krone verziert ist. Die Miniatur signiert von Overbeck.
Spätere Arbeit. Oval. 8·5 × 7 cm.

531. MINIATUR auf Elfenbein. Bildnis der Gräfin Therese Fries-Hohenlohe in schwarzem dekolletiertem Samtkleide und lose um die Schultern gelegtem Kaschmirschal. Auf dem Kopfe ein turbanähnlich gewundenes rotes Seidentuch.
Signiert: »E. Peter n. Viet.« In Lederetui 11 × 9 cm. *Siehe Abbildung Tafel 41.*

532. MINIATUR auf Elfenbein. Hüftbild eines Herrn in schwarzem Gewande, das Antlitz dem Beschauer zugewendet. Hintergrund roter Samtvorhang.
Signiert: »Daffinger Moriz Michael.« 9 × 7 cm. *Siehe Abbildung Tafel 41.*

533. PORTRÄTMINIATUR auf Elfenbein. Brustbild von Kaiser Ferdinand in Generalsuniform. In durchbrochenem Metallrahmen.
Bezeichnet: »Theer Robert.« Oval. 5·5 × 3·5 cm. *Siehe Abbildung Tafel 42.*

534. BUNTE PORTRÄTMINIATUR auf Porzellan, rechteckig. Brustbild einer sitzenden jungen Dame nach links, mit dekolletiertem, lilafarbenem Kleide, indischem Schal und Blusenhaube.
Bezeichnet: »J. Quast 1852.« Metallrahmen. 10·3 × 8·1 cm.

535. AQUARELLMINIATUR. Kaiserin Marianne von Österreich. Nach Daffinger.
Signiert: »A. Fischer.« 8·5 × 6·5 cm.

536. AQUARELL-MINIATUR. Himmlische und irdische Liebe. Nach Tizian.
Signiert: »Hans Thiele.« 8 × 19·5 cm.

537. PORTRÄTMINIATUR. En face sitzende junge Dame, rechts ein Tisch mit Blumenvase.
Bezeichnet: »pt. Kittner 1847.« Aquarell auf Karton. In braunem Lederetui. 16·3 × 13·2 cm.
*Siehe Abbildung Tafel 41.*

538. PORTRÄTMINIATUR auf Elfenbein, rechteckig. Hüftbild einer jungen sitzenden Dame in blauem Kleide.
Bezeichnet: »Kittner 1851.« Metallrahmen. 10·5 × 8·5 cm.

539. PORTRÄTMINIATUR auf Elfenbein. Brustbild einer jungen Dame.
Signiert: »R. Ipold.« 11 × 8·5 cm.

540. PORTRÄTMINIATUR auf Elfenbein, oval. Brustbild eines Herrn in blauem Frack.
Bezeichnet: »Karl a. 1830.« Metallrahmen. 8 × 6·5 cm.

541. AQUARELLMINIATUR. Madonna im Grünen. Nach Raphael.
Signiert: »Hans Thiele.« 12 × 9·5 cm.

542. OVALE PORTRÄTMINIATUR eines Herrn in blauem Frack, mit einem Buch in der rechten Hand. Auf dem Buch die Inschrift »Gall«.
In Plüschrahmen. 6·5 × 5 cm.

543. PORTRÄTMINIATUR auf Elfenbein. Brustbild einer jungen Dame.
Signiert: »R. Ipold.« 9·8 × 7 cm.

544. PORTRÄTMINIATUR auf Elfenbein, oval. Brustbild einer jungen Dame en face, in ziegelroter, pelzverbrämter Jacke.
Bezeichnet: »Batamiet 1818.« In Holzrahmen. Durchmesser 7·4 cm.

545. AQUARELLMINIATUR auf Elfenbein. Herzog von Reichstadt.
Signiert: »Hans Thiele.« 9·5 × 9 cm.

546. PORTRÄTMINIATUR auf Elfenbein, rechteckig. Hüftbild einer jungen Dame in schwarzem, dekolletiertem Kleide mit Pelzboa.
Später eingekratzte Signatur: »Robert Theer.« Metallrahmen. 7·8 × 9·8 cm. *Siehe Abbildung Tafel 41.*

547. PORTRÄTMINIATUR auf Elfenbein, Brustbild eines Herrn mit Backenbart und schwarzem Rock. Der Dargestellte ist nach der Angabe des Vorbesitzers Dr. Christian Tirold.
Bezeichnet: »Robert Theer, Wien.« Metallrahmen. Oval. 9 × 7 cm. *Siehe Abbildung Tafel 42.*

548. PORTRÄTMINIATUR auf Elfenbein, rechteckig. Hüftbild einer jungen Dame nach rechts, mit Blumenkorb, Rokokotracht.
Holzrahmen. 12 × 9·4 cm.

549. PORTRÄTMINIATUR auf Elfenbein, rechteckig. Hüftbild eines jungen Herrn nach links, in Rokokotracht.
Holzrahmen. 12 × 9·4 cm.

550. AQUARELLMINIATUR. Reuige Magdalena. Kopie nach Furini.
Signiert: »H. Thiele 1902.« 8·5 × 8 cm.

# IV. Tag.

Donnerstag den 27. November 1913, **1/2 4 Uhr nachmittags.**

## Gemälde moderner Meister.

### HEINRICH FRANZ.

551. GENRESZENE.
Signiert: »Heinrich.« Ölgemälde auf Holz. 9 × 13 cm.

### GINOWSKY JOSEF.

552. LANDSCHAFT. Rechts auf einer Wiese ein Bauernhaus, links mehrere Jäger, im Hintergrunde Gebirge.
Signiert: »Ginowsky.« Ölgemälde auf Holz. 23 × 31 cm.

### PITNER FRANZ.

553. PORTRÄTSTUDIE eines Herrn in Biedermeiertracht. Brustbild. Kopf en profil.
Signiert: »Pitner 849.« Aquarell. 32 × 26 cm.

### GAUERMANN FRIEDRICH.

554. PFERDESTUDIE.
Ölgemälde auf Papier. 31 × 24.

### CANON HANS.

555. DAMENBILDNIS. Brustbild, Kopf en profil.
Ölgemälde auf Holz. 22 × 15 cm.

### CARUSO ENRICO.

556. SELBSTKARRIKATUR DES SÄNGERS.
Signiert: »Enrico Caruso, Prag, Mai 1904.« Federzeichnung. 26 × 20 cm.

### GAUERMANN FRIEDRICH.

557. STUDIE EINES ALTEN GAULES.
Ölgemälde auf Karton. 24 × 29 cm.

## ZIMMERMANN ALBERT.

558. WINTER IM WALDE.
Signiert: »Albert Zimmermann.« Ölgemälde auf Holz. 19 × 50 cm.

## KERN MATTHIAS.

559. KNABENPORTRÄT. Kniestück. Kopf Dreiviertelprofil nach rechts gewendet.
Eingekratzt: »M. Kern, pinx 1847.« Ölgemälde auf Leinwand. 70 × 55 cm.

## WOLF F.

560. ISAAKS OPFERUNG.
Signiert: »F. Wolf fec.« Aquarell. 27 × 21 cm.

## LAFITE KARL.

561. GEBIRGSLANDSCHAFT. Im Vordergrunde ein Haus, auf der Wiese Kühe, rechts ein Fluß, im Hintergrunde Hochgebirge.
Signiert: »C. L. 59.« Ölgemälde auf Holz. 30 × 37 cm.

## FENDI PETER.

562. PORTRÄT DES GRAFEN WURMBRAND, Obersthofmeister der Kaiserin Carolina Augusta. Brustbild. Kopf Dreiviertelprofil nach rechts gewendet.
Signiert: »Fendi 1826.« Bleistiftzeichnung, koloriert. 24 × 19 cm. *Siehe Abbildung Tafel 42.*

## LAUFBERGER FRANZ.

563. STUDIENKOPF EINES MÄDCHENS. Brustbild Dreiviertelprofil nach rechts.
Signiert: »F. Laufberger 874.« 40 × 32 cm.

## PHILIPPOT C.

564. PORTRÄT DER FANNY ELSLER. Brustbild. Kopf fast en face.
Signatur eingekratzt: »C. Philippot.« Ölgemälde auf Leinwand. 33 × 27 cm. *Siehe Abbildung Tafel 42.*

## MARKO KARL der Ältere.

565. ITALIENISCHE LANDSCHAFT. Im Vordergrunde am Brunnen mehrere Personen im Gespräch, rückwärts Gebirgssee.
Ölgemälde auf Karton. 10 × 13 cm.

## ENDER JOHANN.

566. DAMENBILDNIS. Kniestück. Kopf Dreiviertelprofil nach rechts gewendet.
Ölgemälde auf Holz. 30 × 23 cm.

## DANHAUSER JOSEF.

567. FIGURENSTUDIE.
Bleistiftzeichnung, koloriert. 38 × 23 cm. *Siehe Abbildung Tafel 35.*

## MONMON.

568. SUMPFLANDSCHAFT.
Signiert: »Monmon.« Aquarell. 32 × 40 cm.

569. STADTANSICHT.
Signiert: »Monmon.« Aquarell. 32 × 40 cm.

## SCHIFFER ANTON.

570. LANDL IN STEIERMARK.
Signiert: »A. Schiffer.« Ölgemälde auf Leinwand. 39 × 48 cm.

## SCHWENNINGER ROSA.

571. KIND BEIM FRÜHSTÜCK.
Signiert: »Rosa Schwenninger 1876.« Ölgemälde auf Holz. 27 × 22 cm.

## FISCHER LEOPOLD.

572. PORTRÄT einer Dame in Biedermeiertracht. Kniestück, sitzend. Kopf Dreiviertelprofil nach links gewendet, den rechten Arm auf der Sessellehne liegend.
Signiert: »L. Fischer 836.« Aquarell. 23 × 17 cm.

## DUXA KARL.

573. FRÜHLING IN HOLLAND. Am Wege Mutter mit Kind am Arm, in der Wiese Kinder mit Blumen spielend.
Signiert: »C. Duxa.« Ölgemälde auf Leinwand. 54 × 83 cm.

## ZOFF ALFRED.

574. KÜSTE VON CONCARNEAU.
Signiert: »A. Zoff.« Ölgemälde auf Leinwand. 27 × 40 cm.

## PENDL ERWIN.

575. DIE ALTE BRIEFPOST IN DER WOLLZEILE.
Signiert: »Erwin Pendl.« Aquarell. 40 × 37 cm.

## PISCHINGER CARL.

577. SLOWAKISCHES BAUERNFUHRWERK am Wege Rast haltend.
Signiert: »C. Pischinger 849.« Ölgemälde auf Leinwand. 36 × 50 cm.

## SCHWENNINGER CARL.

578. AM ANSTAND.
Signiert: »C. Schwenninger.« Ölgemälde auf Leinwand. 103 × 65 cm. *Siehe Abbildung Tafel 39.*

## LINDENSCHMIDT KARL.

579. LESENDER MÖNCH. Kniestück, Kopf auf die linke Hand gestützt, in der rechten das Buch haltend.
Ölgemälde auf Leinwand. 80 × 63.

## RANZONI GUSTAV.

580. AUF DER WEIDE. Am Wege eine Hirtin mit Ziegen, links und rechts Baumgruppe, in der Mitte Ausblick auf den Wald.
Signiert: »G. Ranzoni 1888.« Ölgemälde auf Leinwand. 46 × 88 cm. *Siehe Abbildung Tafel 39.*

## WILT HANS.

581. SCIROCCONACHT AN DER ADRIA.
Signiert: »H. Wilt 1901.« Ölgemälde auf Leinwand. 82 × 110 cm.

## AMERLING FRIEDRICH.

582. STUDIE eines bärtigen alten Mannes. Brustbild, Kopf Dreiviertelprofil nach rechts gewendet.
Ölgemälde auf Leinwand. 80 × 63 cm. *Siehe Abbildung Tafel 37.*

## SUCHY ADALBERT.

583. PORTRÄT einer Dame in weißem Kleide.
Monogrammiert: »A. S.« Ölgemälde auf Leinwand. 67 × 52 cm.

584. PORTRÄT eines Herrn in Biedermeiertracht. Brustbild, Kopf Dreiviertelprofil nach rechts gewendet.
Signiert: »Adalb. Suchy pinx 820.« Olgemälde auf Leinwand. 65 × 50 cm. *Siehe Abbildung Tafel 40.*

## AMERLING FRIEDRICH.

585. MÄDCHEN MIT BLUMEN. Brustbild.
Ölgemälde auf Leinwand. 52 × 42 cm.

## VÖSCHER LEOPOLD HEINRICH.

586. SONNIGE HOCHGEBIRGSLANDSCHAFT.
Signiert: »Vöscher 1875.« Ölgemälde auf Leinwand. 100 × 82 cm.

## ZIMMERMANN ALBERT.

587. MOTIV AUS ZELL AM SEE. Am Ufer Kühe und Dorf, links Ausblick auf den See.
Signiert: »Albert Zimmermann.« Ölgemälde auf Leinwand. 40 × 58 cm. *Siehe Abbildung Tafel 39.*

## ÖSTERREICHISCHER MEISTER.

588. DAMENPORTRÄT. Brustbild. In der Rechten einen roten Schal haltend. Kopf Dreiviertelprofil nach links gewendet.
Ölgemälde auf Leinwand. 70 × 55 cm. *Siehe Abbildung Tafel 38.*

## KUPELWIESER LEOPOLD.

589. DAMENPORTRÄT. Brustbild, Kopf fast en face.
Ölgemälde auf Leinwand. 60 × 45 cm. *Siehe Abbildung Tafel 34.*

## ALT JAKOB.

590. LANDSCHAFT. Im Vordergrunde ein Tümpel und Weiden.
Signiert: »Jac. Alt 1859.« Ölgemälde auf Leinwand. 47 × 39 cm.

## SPANYI R.

591. KÜHE AM WASSER.
Signiert: »Spanyi R.« Ölgemälde auf Leinwand. 70 × 105 cm.

## SCHAFFER C.

592. AUF DER WEIDE. Rechts eine Hirtin, auf einem Felsvorsprung stehend, links ruhende Kühe. Ausblick auf den See.
Monogrammiert: »C. S.« Ölgemälde auf Karton. 32 × 40 cm.

## DEFREGGER FRANZ von.

593. STUDIENKOPF einer Tirolerin. Brustbild, Kopf en face.
Signiert: »Defregger.« Ölgemälde auf Leinwand. 18·5 × 15·5 cm. *Siehe Abbildung Tafel 33.*

## RANFTL JOH. MATTH.

594. WEINLESE. Vor einem Bottich mehrere Slowaken und Slowakinnen, weiter rückwärts ein Mann mit einer Butte.
Aquarell. 12·5 × 18·5 cm.

595. VOR DER KIRCHE mehrere Slowaken und Slowakinnen im Gespräch.
Aquarell. 12·5 × 18·5 cm.

## SCHROTZBERG FRANZ.

596. PORTRÄT der Fürstin Melanie Metternich. Brustbild, Kopf Dreiviertelprofil nach links gewendet und mit einer Straußfeder geschmückt.
Ölgemälde auf Leinwand. 52 × 45 cm. *Siehe Abbildung Tafel 40.*

## GAUERMANN FRIEDRICH.

597. PFERDEKOPF. Langjähriges Reitpferd des Künstlers.
Ölgemälde auf Leinwand. 73 × 58 cm.

## GINOWSKY.

598. HASENJAGD beim Neugebäude.
Signiert: »Ginowsky 1842.« Ölgemälde auf Leinwand. 48 × 37 cm.

## NOWAK ERNST.

599. IN DIE WELT HINAUS. Triptychon.
Signiert: »Ernst Nowak 903.« Ölgemälde auf Leinwand. 90 × 84 cm. 80 × 29 cm.

## ARMFIELD G.

600. HUND AUF DER LAUER.
Signiert: »G. Armfield.« Ölgemälde auf Leinwand. 44 × 55 cm.

## KAUFFMANN HUGO.

601. ZITHERSPIELERIN. Tirolerin auf einer Ofenbank sitzend und Zither spielend. Kniestück.
Signiert: »Hugo Kauffmann 81.« Ölgemälde auf Holz. 25 × 19 cm.

## AGRICOLA KARL JOSEF ALOIS.

602. PORTRÄT einer jüngeren Dame in Biedermeiertracht. Brustbild. Kopf Dreiviertelprofil nach rechts gewendet.
Signatur zur Hälfte weggeschnitten. Aquarell. Oval. 25 × 25 cm. *Siehe Abbildung Tafel 42.*

## KUPELWIESER LEOPOLD.

603. BERGPREDIGT.
Bildskizze. Ölgemälde auf Leinwand. 30 × 37 cm. *Siehe Abbildung Tafel 29.*

## KONOPA RUDOLF.

604. NÄHERINNEN.
Signiert »R. Konopa.« Guasch. 58 × 45 cm.

## THANS G.

605. OBSTVERKÄUFERIN am Abend. Eine alte Frau vor mehreren Obstkörben sitzend, einer jungen Holländerin Obst anbietend, im Hintergrunde die Stadtansicht.
Signiert: »G. Thans 1853.« Ölgemälde auf Holz. 64×52 cm.

## ARMFIELD C.

606. ZWEI HUNDE.
Signiert: »C. Armfield.« Ölgemälde auf Leinwand. 32×42 cm. *Siehe Abbildung Tafel 39.*

## ENDER JOHANN.

607. PORTRÄT des Kaisers Ferdinand I.
Eingekratzt: »Ender.« Ölgemälde auf Leinwand. Oval. 78×60 cm. *Siehe Abbildung Tafel 37.*

## HEILBUTH FERDINAND.

608. AM STRANDE. Im Vordergrunde Landungsbrücke mit einem Lotsen, im Hintergrunde ein Segler, Segelschiff und die Insel.
Signiert: »F. Heilbuth.« Guasch. 48×62 cm.

## P. FRANIES.

609. STRASSE IN MADRID. Im Vordergrunde eine Spanierin mit einem Herrn sprechend, rechts ein Haus mit reicher Architektur.
Signiert: »P. Franies, Madrid 1886.« Aquarell. 58×44 cm.

## PETTENKOFEN AUGUST von.

610. UNGARISCHES BAUERNDORF.
Signiert: »Pettenkofen.« Ölgemälde auf Holz. 10×18 cm.

## BENLLIURE J.

611. KARTENSPIELER. Drei Bauern bei einem Tisch sitzend und Karten spielend, rechts zwei Körbe mit Blättern, Hut und einer Sichel, links im Hintergrunde ein Stall mit einem Esel.
Signiert: »J. Benlliure.« Aquarell. 40×60 cm.

## HUBER KARL RUDOLF.

612. AUF DER WEIDE. Im Vordergrunde alte Weiden und Kühe, rechts ein Hirte.
Signiert: »C. Rud. Huber 1873.« Ölgemälde auf Leinwand. 115×130 cm. *Siehe Abbildung Tafel 36.*

## KAUFMANN ISIDOR.

613. ÜBERRASCHT. Links am Sessel eine Dame, vor ihr ein Brief am Fußboden liegend. rechts ein Herr, auf den Brief zeigend.
Signiert: »Kaufmann Isidor 83.« Ölgemälde auf Holz. 49×66 cm. *Siehe Abbildung Tafel 36.*

## ALT JAKOB.

614. DER DOM ZU STRASSBURG. Vor dem Dome mehrere Verkäufer und Verkäuferinnen.
Signiert: »J. Alt 1843.« Ölgemälde auf Leinwand. 60×75 cm. *Siehe Abbildung Tafel 32.*

## ALT RUDOLF von.

615. GARTENMOTIV AUS BADEN.
Signiert: »Rudolf Alt 856.« Aquarell. 41×57 cm.

## JETTEL EUGEN.

616. LANDSCHAFT. Im Vordergrunde ein Tümpel mit Kühen und Geflügel, links mehrere alte Birken.
Signiert: »Eugen Jettel 1872.« Ölgemälde auf Leinwand. 48×84 cm. *Siehe Abbildung Tafel 31.*

## RYBKOWSKI THADEUSZ.

617. HOCHZEITSZUG IN GALIZIEN.
Signiert: »Thadeusz Rybkowski 1884.« Ölgemälde auf Holz. 26×14 cm. *Siehe Abbildung Tafel 28.*

618. MARKTSZENE IN GALIZIEN.
Signiert: »Thadeusz Rybkowski 1884.« Ölgemälde auf Holz. 26×14 cm. *Siehe Abbildung Tafel 28.*

## WALDMÜLLER FERDINAND GEORG.

619. GESTÖRTES RENDEZ-VOUS. Vor einem Zaune ein anmutiges Mädchen, neben ihr ihre Mutter auf sie sprechend, weiter rückwärts der flüchtende Bursch.
Eingekratzte Signatur: »Waldmüller.« Ölgemälde auf Leinwand. 52×42 cm. *Siehe Abbildung Tafel 29.*

## ALT RUDOLF von.

620. INTERIEUR eines Salons aus dem Schlosse des Grafen B.
Signiert: »R. Alt 882.« Aquarell. 34·5×45 cm. *Siehe Abbildung Tafel 32.*

## JETTEL EUGEN.

621. AUF DER WEIDE. Im Vordergrunde Schweine, Ziegen und Geflügel, weiter rückwärts Stallungen.
Signiert: »Eugen Jettel 1872.« Ölgemälde auf Holz. 18×34 cm. *Siehe Abbildung Tafel 31.*

## EYBL FRANZ.

622. PORTRÄT einer älteren Dame in Alt-Wiener Kostüm und Spitzenhaube. Brustbild, Kopf en face.
Ölgemälde auf Holz. 64 × 50 cm. *Siehe Abbildung Tafel 34.*

## DAUBIGNY CHARLES FRANÇOIS.

623. WÄSCHERINNEN AM WEIHER.
Signiert: »Daubigny.« Ölskizze auf Holz. 25 × 37 cm. *Siehe Abbildung Tafel 27.*

## RANFTL JOH. MATTHIAS.

624. MOTIV aus den Donauauen. Links vor einem Marterl mehrere Figuren und ein Hund, rechts Ausblick auf die Auen.
Signiert: »Ranftl.« Ölgemälde auf Leinwand. 64 × 80 cm. *Siehe Abbildung Tafel 33.*

## DANHAUSER JOSEF.

625. PORTRÄT der Schwägerin Danhausers. Brustbild, Kopf Dreiviertelprofil nach rechts.
Ölgemälde auf Leinwand. Originalrahmen Fabrik Danhauser. 45 × 38 cm. *Siehe Abbildung Tafel 35.*

## WALDMÜLLER FERDINAND GEORG.

626. PORTRÄT der Hofrätin Philippine v. Lötsch, geb. v. Böhmer. Brustbild, Kopf Dreiviertelprofil nach links gewendet.
Ölgemälde auf Leinwand. 55 × 45 cm. *Siehe Abbildung Tafel 30.*

## PETTENKOFEN AUGUST von.

627. NACHBARSKINDER. Links an einer Hecke ein ungarischer Bauer mit einem Mädchen, hinter ihm zwei Pferde. Das Bild zeigt Spuren von späterer Übermalung.
Ölgemälde auf Holz. 27 × 33 cm. *Siehe Abbildung Tafel 31.*

## TROYON CONSTANT und ESBRAT RAYMOND.

628. ESEL in Landschaft, neben ihm Hühner, im Mittelgrunde Wäscherin.
Monogrammiert: »R. E.« und »C. T.« Ölgemälde auf Holz. 24 × 32 cm. *Siehe Abbildung Tafel 27.*

## DIAZ DE LA PEÑA NARCISO VIRGILIO.

629. BUCHENWALD IM HERBST, in der Mitte Fahrweg.
Signiert: »N. Diaz.« Ölgemälde auf Holz. 26 × 39 cm. *Siehe Abbildung Tafel 26.*

630. BUCHENWALD IM HERBST, in der Mitte Fahrweg mit weiblicher Figur.
Signiert: »N. Diaz.« Ölgemälde auf Holz. 43 × 57 cm. *Siehe Abbildung Tafel 26.*

# Alte Meister.

## VRIENDT FRANÇOIS de (FLORIS).

631. URTEIL DES PARIS.
Ölgemälde auf Holz. 58 × 82 cm. *Siehe Abbildung Tafel 48.*

## TENIERS DAVID der Jüngere.

632. SOLDATEN beim Kartenspielen.
Auf der Trommel signiert: »D. T.« Ölgemälde auf Holz. 37 × 50 cm. *Siehe Abbildung Tafel 49.*

## GOLTZIUS HEINRICH.

633. BEWEINUNG CHRISTI.
Signiert: »H. Goltzius.« Ölgemälde auf Leinwand. 140 × 110 cm. *Siehe Abbildung Tafel 43.*

## TENIERS DAVID der Jüngere.

634. DER RAUCHER.
Signiert: »D. Teniers.« Ölgemälde auf Holz. 26 × 20 cm. *Siehe Abbildung Tafel 47.*

635. DER DUDELSACKPFEIFER.
Signiert: »D. Teniers.« Ölgemälde auf Holz. 25 × 20 cm. *Siehe Abbildung Tafel 47.*

## DOW GERARD.

636. VANITAS. Offizierswitwe mit dem Ordnen des Nachlasses ihres Gatten beschäftigt.
Spuren der alten Signatur. Ölgemälde auf Holz. 47 × 47 cm. *Siehe Abbildung Tafel 46.*

## HEDA WILLIAM KLAASZ.

637. STILLEBEN.
Auf der Messerklinge rechts signiert: »Heda 1634.« Ölgemälde auf Holz. 44 × 70 cm.
*Siehe Abbildung Tafel 50.*

## VACCARO ANDREA (1598—1670).

638. MADONNA mit dem Kinde.
Signiert: »M.« Ölgemälde auf Leinwand. 105 × 80 cm. *Siehe Abbildung Tafel 45.*

## RAPHAEL, WERKSTÄTTE.

639. DIE HEILIGE FAMILIE. Zeitgemäße Kopie des im k. k. Kunsthistorischen Hofmuseum befindlichen Bildes.
Aus dem Besitze des Fürsten Torlonia, Rom. Ölgemälde auf Holz. 155 × 114 cm.
*Siehe Abbildung Tafel 44.*

## SAVERY ROELAND (1576—1639).

640. ZWEI PFERDEBILDNISSE. Im Hintergrunde Tiere.
Beide signiert: »Roeland Savery 1622.« Ölgemälde auf Holz. 28 × 42 cm. *Siehe Abbildung Tafel 53.*

## QUERFURT TOBIAS.

641. REITERBILDNIS eines Herzogs von Braunschweig.
Ölgemälde auf Leinwand. 72 × 57 cm. *Siehe Abbildung Tafel 54.*

## GOYEN JAN van.

642. STADT an einer Meeresbucht.
Ölgemälde auf Holz. 35 × 45 cm. *Siehe Abbildung Tafel 49.*

## HECKEN ABRAHAM van der (1647).

643. GELEHRTER in seiner Studierstube.
Signiert: »A. v. d. Hecken.« Ölgemälde auf Holz. 55 × 45 cm. *Siehe Abbildung Tafel 46.*

## ALTOMONTE MARTIN.

644. DIE BÜSSENDE MAGDALENA mit dem Blick gegen den Himmel, vorne der Totenkopf. In der Glorie Engel.
Signiert: »Mart. Altomonte pinxit ao. 1743.« Ölgemälde auf Leinwand. 80 × 64 cm.

## BROUWER ADRIAN.

645. JUNGER MANN, die Pfeife stopfend.
Ölstudie auf Holz. Rund. 11 cm. *Siehe Abbildung Tafel 47.*

645 a. ALTER MANN, die Hände auf eine Schüssel stützend.
Ölstudie auf Holz. Rund. 11 cm. *Siehe Abbildung Tafel 47.*

## TIEPOLO GIOV. BATTISTA.

646. MARIA HIMMELFAHRT. Skizze.
Ölgemälde auf Leinwand. 90 × 73 cm. *Siehe Abbildung Tafel 44.*

## KESSEL JEAN van, der Ältere.

647. STILLEBEN. Früchte.
Ölgemälde auf Holz. Unter dem Schmetterling signiert: »J. v. Kessel 1655.« 70 × 59 cm.
*Siehe Abbildung Tafel 51.*

## SCHULE MEYTENS MARTIN van.

648. KASERIN MARIA THERESIA UND FRANZ VON LOTHRINGEN.
Ölgemälde auf Leinwand. Beide Bilder in einem Rahmen vereinigt. 92×150 cm.
*Siehe Abbildung Tafel 54.*

## HONDEKOETER MELCHIOR de.

649. HAHN UND PFAU IM KAMPFE.
Ölgemälde auf Leinwand. 113×87 cm. *Siehe Abbildung Tafel 50.*

## NIEDERLÄNDISCH.

650. INTERIEUR einer holländischen Bauernstube.
Ölgemälde auf Holz. 33×25 cm.

## FRANZÖSISCH, XVIII. JAHRHUNDERT, in der Art Lancret.

651. EINE VORNEHME GESELLSCHAFT unterhält sich bei Spiel und Tanz in einem Schloßpark.
Ölgemälde auf Leinwand. 47×55 cm. *Siehe Abbildung Tafel 48.*

## ROOS HEINRICH.

652. LANDSCHAFT mit Herde, Frau mit kleinem Kind und Hirtenknabe.
Ölgemälde auf Holz. Signiert: »H. Roos fecit 1657.« 33×43 cm. *Siehe Abbildung Tafel 52.*

## TAMM WERNER, Schule des.

653. VASE mit Blumen.
Zwei Ölgemälde auf Leinwand. 66×50 cm.

## SÜDDEUTSCHE SCHULE, XVI. JAHRHUNDERT.

654. VERSPOTTUNG CHRISTI.
Ölgemälde auf Holz. 85×58 cm. *Siehe Abbildung Tafel 43.*

## ITALIENISCH, XVII. JAHRHUNDERT.

655. DER HEILIGE SEBASTIAN.
Ölgemälde auf Leinwand. 125×97 cm.

## ABSHOVEN FERDINAND van.

656. DIE GELEHRTENSTUBE.
Ölgemälde auf Eichenholz. 42×60 cm.

## LAMPI J. B. d. J.

657. PORTRÄT DER GRÄFIN FESTETICS. Brustbild, Kopf Dreiviertelprofil nach rechts gewendet.
Ölgemälde auf Leinwand. 65×48 cm. *Siehe Abbildung Tafel 38*

## WIENER SCHULE (Zeit des Lampi).

658. SZENE IM OLYMP.
Ölgemälde auf Leinwand. 40×52 cm.

## BAUERN-BRUEGHEL, Kopie nach, XVIII. JAHRHUNDERT.

659. BAUERNHOCHZEIT.
Ölgemälde auf Holz. 75×105 cm.

## CANALETTO, Schule des.

660. VENEZIANISCHE VEDUTE.
Ölgemälde auf Leinwand. 66×116 cm.

## PIANTI SANTO, ITALIENISCH, XVIII. JAHRHUNDERT.

661. SAMARITANERIN.
Ölgemälde auf Leinwand. Oval. 145×110 cm.

## NIEDERLÄNDISCH, XVI. UND XVII. JAHRHUNDERT.

662. FLACHSSPINNERIN die Hände wärmend.
Auf dem Webstuhl undeutliche Signatur. Ölgemälde auf Holz. 40×34 cm.

663. DER ENGEL ERSCHEINT HAGAR.
Ölgemälde auf Leinwand. 55×88 cm.

664. DREI JUNGE MÄNNER an einem Tische beim Spiel, einer davon schwingt einen Becher.
Ölgemälde auf Holz. 34×43 cm.

665. DORFANSICHT mit Markt.
Ölgemälde auf Holz. 30×41 cm. *Siehe Abbildung Tafel 52.*

## MOLENAER KLAASZ.

666. LANDSCHAFT mit einem Gehöfte, Bauern am Brunnen.
Ölgemälde auf Holz. 29×23 cm.

## HAMILTON PHILIPP FERDINAND de.

667. ERLEGTES FEDERWILD.
Zwei Ölgemälde auf Holz. 40×30 cm. *Siehe Abbildung Tafel 55.*

## HAGEN van JAN und HAANSBERGE JOHANNES.

668. LANDSCHAFT mit Darstellung der Latonasage.
Ölgemälde auf Kupfer. 33×46 cm. *Siehe Abbildung Tafel 53.*

## HAGEN van JAN und HAANSBERGE JOHANNES.

669. LANDSCHAFT mit mythologischer Szene.
Ölgemälde auf Kupfer. 33 × 46 cm. *Siehe Abbildung Tafel 55.*

670. LANDSCHAFT mit mythologischer Szene. (Venus und Endymion.)
Ölgemälde auf Kupfer. 33 × 46 cm.

## FRANZÖSISCH, XVIII. JAHRHUNDERT.

671. WALDINTERIEUR mit Hirtin und Herde.
Ölgemälde auf Leinwand. 77 × 65 cm.

## ITALIENISCH, XVII. UND XVIII. JAHRHUNDERT.

672. ANBETUNG der heiligen drei Könige.
Ölgemälde auf Leinwand. 132 × 85.

673. CHRISTUSKIND mit dem heiligen Aloisius.
Ölgemälde auf Leinwand. 160 × 125 cm. *Siehe Abbildung Tafel 45.*

## COURTOIS JACQUES, genannt BOURGUIGNON, In der Art des.

674. REITERKAMPF aus dem Dreißigjährigen Krieg.
Ölgemälde auf Leinwand. 35 × 65 cm. *Siehe Abbildung Tafel 53.*

## ITALIENISCHER MALER Ende des XVII. JAHRHUNDERTS.

675. RUINENLANDSCHAFT mit Figuren.
Ölgemälde auf Leinwand. 97 × 145 cm.

## DEUTSCH, XVIII. JAHRHUNDERT.

676. GLASVASE mit Blumenstrauß.
Bezeichnet: »Kessel.« Zwei Ölgemälde auf Leinwand. 48 × 35 cm. *Siehe Abbildung Tafel 51*

## FRANCKEN Fr., In der Art.

677. CHRISTUS heilt einen Besessenen. Figurenreiches Bild.
Ölgemälde auf Holz. 31 × 43 cm.

## SAFTLEVEN HERMANN.

678. JOSEF UND SEINE BRÜDER.
Ölgemälde auf Holz. 14 × 19 cm.

## TAMM WERNER, Schule des.

679. VASE mit Blumen.
Ölgemälde auf Leinwand. 73 × 53 cm.

## ALSVOT DENIS van.

680. WINTERLANDSCHAFT.
Ölgemälde auf Holz. 59 × 80 cm.

## BERCHEM NICOLAAS, Schule.

681. HERDE MIT HIRTEN.
Ölgemälde auf Holz. 32 × 46 cm.

## ITALIENISCH, XVII. JAHRHUNDERT.

682. DER HEILIGE SEBASTIAN.
Ölgemälde auf Leinwand. 100 × 82 cm.

683. BILDNIS EINES EDELMANNES.
Ölgemälde auf Leinwand. 39 × 29 cm.

684. HAFENANSICHT mit zahlreicher Staffage.
Ölgemälde auf Leinwand. 36 × 56 cm.

## BERCHEM NIKOLAAS.

685. FLÜCHTENDE RINDER.
Ölgemälde auf Holz. 28 × 33 cm.

## CANALETTO, Schule.

686. DER DOGENPALAST von der Riva de Schiavonne.
Ölgemälde auf Leinwand. 60 × 95 cm. *Siehe Abbildung Tafel 56.*

687. CANAL GRANDE mit der Rialtobrücke.
Ölgemälde auf Leinwand. 60 × 95 cm. *Siehe Abbildung Tafel 56.*

688. DER MARKUSPLATZ.
Ölgemälde auf Leinwand. 60 × 95 cm.

689. CHIESA SAN GIORGIO.
Ölgemälde auf Leinwand. 60 × 95 cm.

690. CANAL GRANDE mit der Chiesa San Simeone.
Ölgemälde auf Leinwand. 60 × 95 cm.

691. CHIESA SAN GIOVANNI ET PAOLO.
Ölgemälde auf Leinwand. 60 × 95 cm.

692. DER DOGENPALAST UND DIE MARKUSKIRCHE.
Ölgemälde auf Leinwand. 60 × 95 cm.

693. CHIESA SAN MARIA DI SALUTE.
Ölgemälde auf Leinwand. 60 × 95 cm.

## CANALETTO, Schule.

694. ARSENALE.
Ölgemälde auf Leinwand. 60 × 95 cm.

695. CANAL GRANDE.
Ölgemälde auf Leinwand. 60 × 95 cm.

## SWANEVELD HERMANN van (1605—1655).

696. LANDSCHAFT MIT FIGUREN.
Ölgemälde auf Holz. 13 × 18 cm.

## KALF WILHELM (?).

697. SCHLOSS AN EINEM FLUSS.
Ölgemälde auf Holz. 25 × 28 cm.

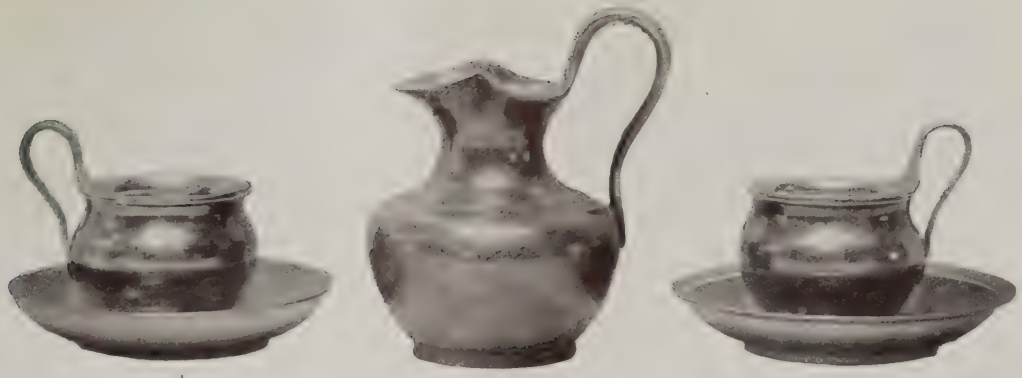
## TENIERS, Alte Kopie nach.

698. TANZUNTERHALTUNG IN EINER WIRTSSTUBE.
Ölgemälde auf Holz. 35 × 41 cm.

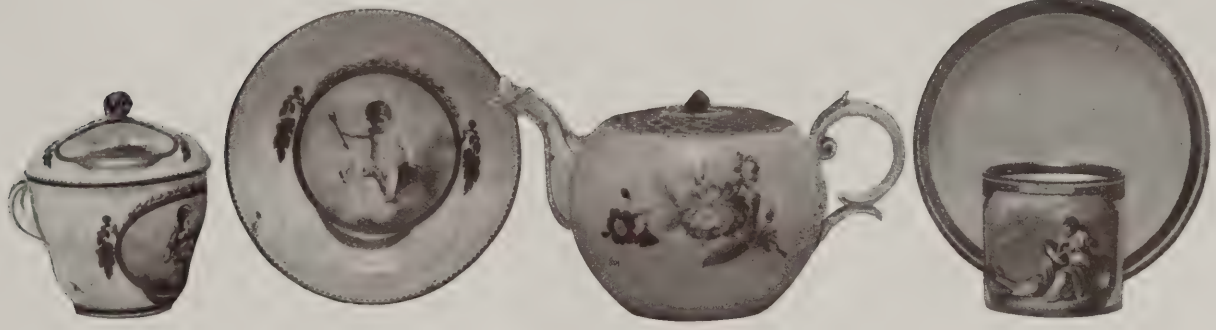
154 151 170

179

41 176 193 176 65

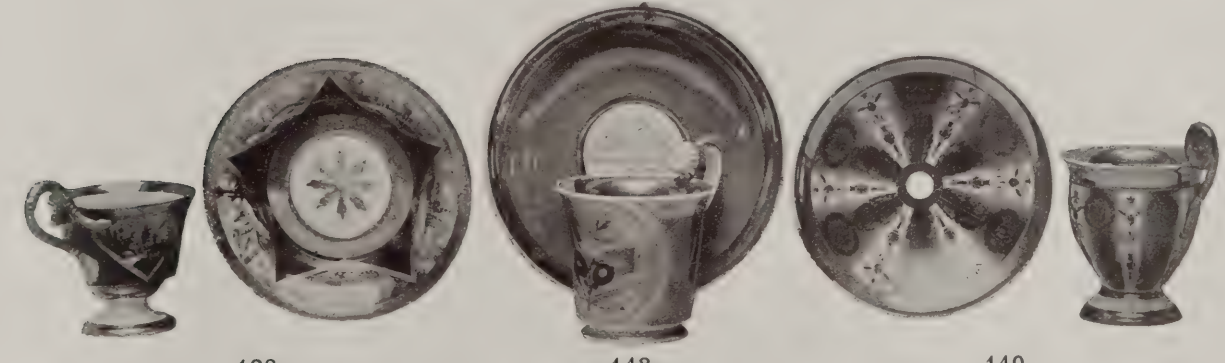


129 129 129



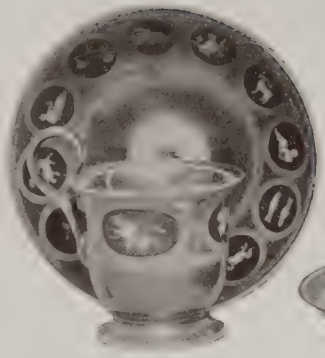
186 160 146

182



138 143 140

189



163

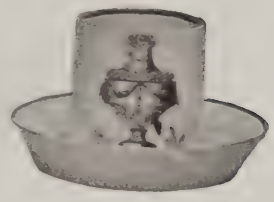
184

181

190

180

192



192

484

484

180

192

287

192

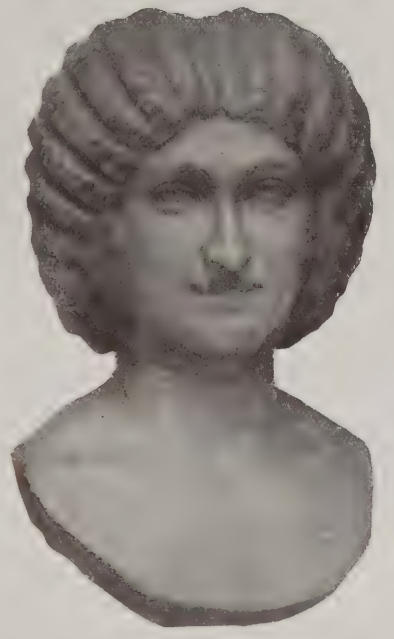
Tafel 3

263 260 263

236 244 250 255 235 248 247

257 259 258 252

435

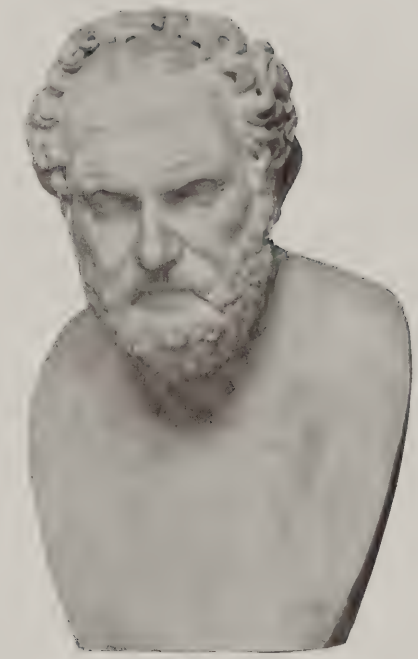


437

266

272

269



291

306 305 314 300 304

303 313 315 334

324 322 317

319

325

320

332

323

326

323

332

282

333

282

331

344

331

346

347 340 347

350. Anreiter A.

280

327

328

348

328

187

374. Pettenkofen August

400. Zügel Heinrich

354. Danhauser Josef

363. Füger Heinrich

349. Amerling Friedrich

379. Rahl Karl

352. Canon Hans

378. Rahl Karl

377. Rahl Karl

372. Neder Michael

381. Raffalt Ignaz

389. Swoboda Eduard

355. Feid Josef

383. Ribarz Rudolf

364. Gauermann Friedrich

385. Seleny, Josef

370. Kupelwieser Leopold, nach Correggio

369. Kupelwieser Leopold, nach Rubens

444

444

444

444

444

444

448

445

445

448

407

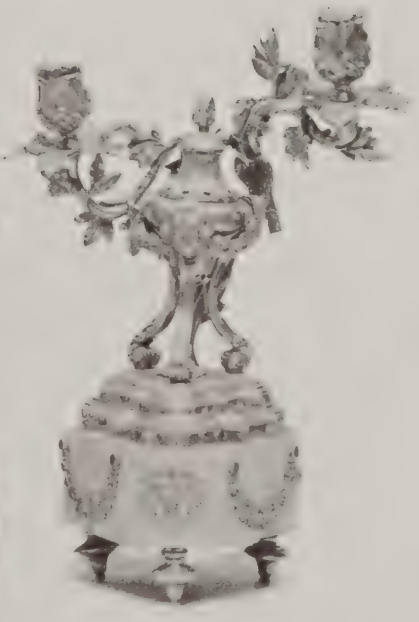
452

411

460

433

458



433

429

443

459

456

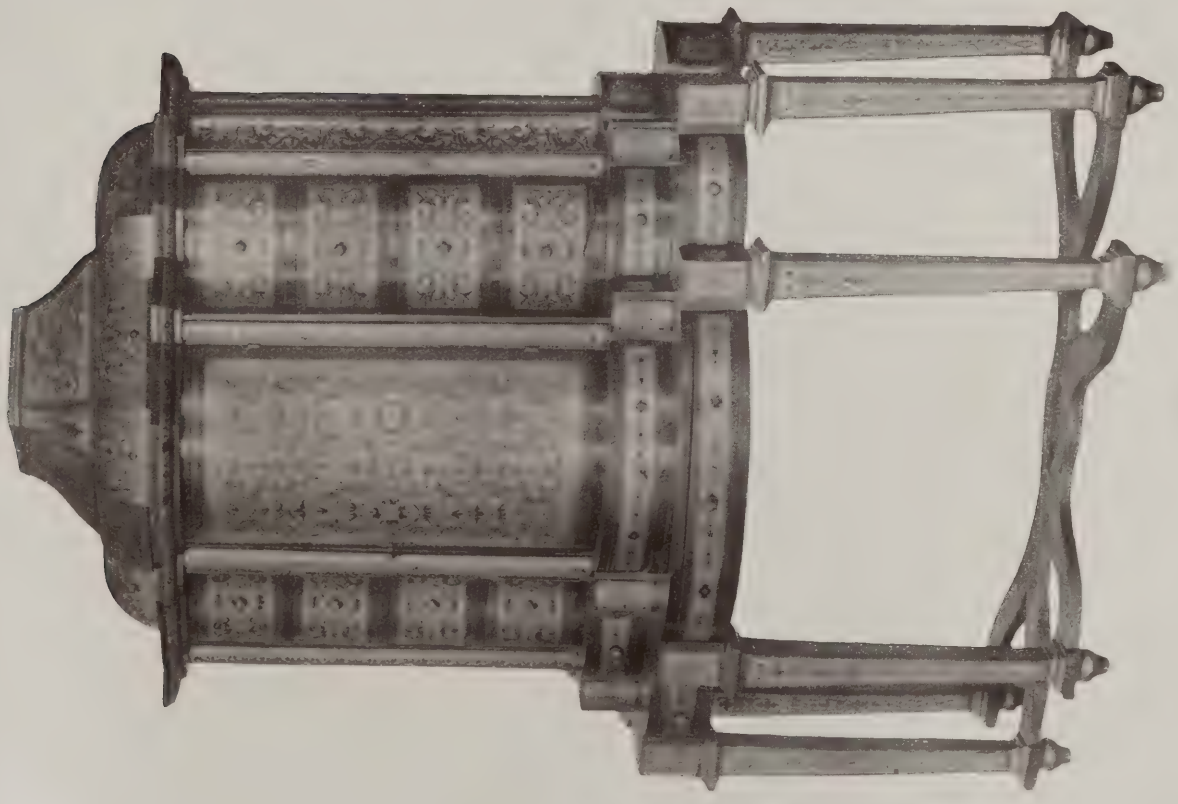
516

436

461

504

503



500

498

497

629. Diaz de la peña Narciso Virgilio

630. Diaz de la peña Narciso Virgilio

623. Daubigny Charles François

628. Troyon Constant und Esbrat Raymond Noel

617. Rybkowski Thadeusz

618. Rybkowski Thadeusz

619. Waldmüller Ferdinand Georg

603. Kupelwieser Leopold

626. Waldmüller Ferdinand Georg

621. Jettel Eugen

627. Pettenkofen August von

616. Jettel Eugen

614. Alt Jakob

620. Alt Rudolf v.

593. Defregger Franz von

624. Ranftl Johann Matthias

622. Eybl Franz

589. Kupelwieser Leopold

567. Danhauser Josef

625. Danhauser Josef

613. Kaufmann Isidor

612. Huber Karl Rudolf

607. Ender Johann

582. Amerling Friedrich

588. Österreichischer Meister

657. Lampi J. B. d. J.

580. Ranzoni Gustav

606. Armfield C.

578. Schwenninger Karl

587. Zimmermann Albert

596. Schrotzberg Franz

584. Suchy Adalbert

531. Peter Emanuel

532. Daffinger Moritz Michael

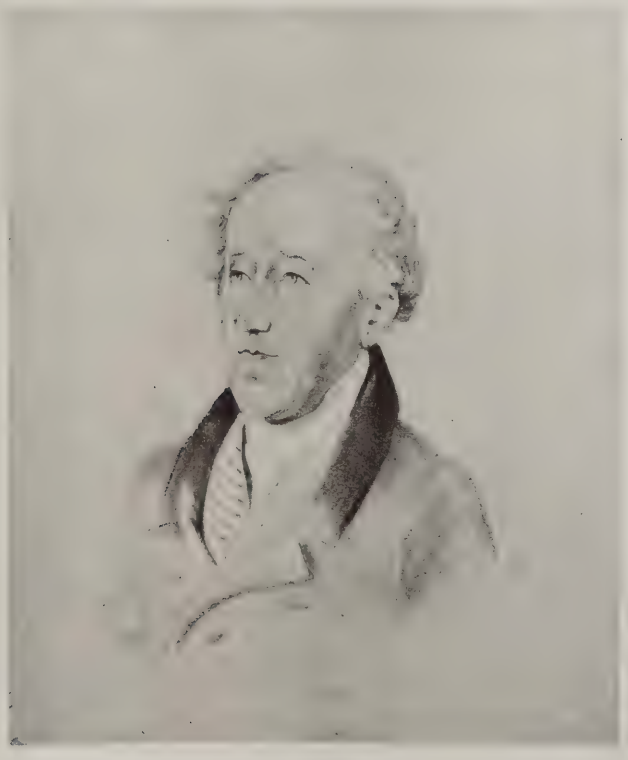
537. Kittner Patrizius

546. Theer Robert

602. Agricola Karl

533. Theer Robert

547. Theer Robert



562. Fendi Peter

564. Philippot C.

654. Süddeutsche Schule

633. Goltzius Heinrich

646. Tiepolo Giov. Battista

639. Raphael-Werkstätte (zeitgemäße Kopie)

638. Vaccaro Andrea

673. Italienische Schule

636. Dow Gerard

643. A. B. v. den Kerkenheken

645 b. Brouwer Adrian

645 a. Brouwer Adrian

635. Teniers David

634. Teniers David

651. Lancret, in der Art

631. Vriendt François de

632. Teniers David d. J.

642. Goyen Jan van

649. Hondekoeter Melchior de

637. Heda William Klaasz

676. Deutsche Schule

647. Kessel Jean van, d. Ä.

676. Deutsche Schule

652. Roos Heinrich, in der Art

665. Niederländische Schule

674. Bourguignon Jacques, in der Art

640. Savery Roeland

640. Savery Roeland

668. Hagen Jan v. d.

648. Meytens Martin van, Schule

641. Querfurt Tobias

667. Hamilton Philipp Ferdinand de

669. Hagen Jan v. d.

667. Hamilton Philipp Ferdinand de

686. Canaletto-Schule

687. Canaletto-Schule